

Danziger Volksstimme

Einzelpreis 20 P oder 40 Groszy

Abonnementpreis monatlich 5.00 Gulden, wöchentlich 0.75 Gulden, in Deutschland 2.50 Goldmark, durch die Post 3.00 Gulden monatlich. Anzeigen: die tägliche Seite 0.40 Gulden, Weltausgabe 2.00 Gulden, in Deutschland 0.40 und 2.00 Goldmark. Abonnements- und Inseratenanfragen in Polen nach dem Danziger Tagestern.

Organ für die werktätige Bevölkerung der Freien Stadt Danzig

Nr. 100

Sonnabend, den 30. April 1927

18. Jahrgang

Beschäftsstelle: Danzig, Am Spandhaus Nr. 6
Postfachkonto: Danzig 2845
Fernsprech-Anschluß bis 6 Uhr abends unter Sammelnummer 21651. Von 6 Uhr abends: Schriftleitung 218 98
Anzeigen-Annahme, Expedition und Druckerei 218 97.

Du Tag Von Paul W. Eisold.

Du Tag,
Eckämpfst mit Blut und Qual,
Mit tausend Leben Niedergang.
Du Tag,
Der tiefsten Sehnsucht Mal,
Durchglüht von menschlichstem Gesang.

Du Tag
Aus Loos und Willenstraft,
Der wahren Liebe Unterpfand.
Du Tag,
Der Freiheit, Gleichheit schafft
Und freier Arbeit weites Land.

Du Tag
Der Feier, Sammlung, Tat,
Des Herzens süßstem Begehren,
Du Tag,
Du Tag,
Du Maientag.

Vereinigt wird aus deiner Saat die ganze Menschheit auferstehn!

Unser Maientag!

Millionen Arbeiter aller Länder demonstrieren am 1. Mai für die Ziele der internationalen Arbeiterbewegung. Alte Forderungen werden erneut gestellt, neue werden erhoben. Noch ist nicht die alte Maiforderung der Arbeiterchaft auf Einführung des Achtstundentages überall erfüllt, sie muß deshalb wieder gestellt werden. Neu bleibt die Solidaritätsbekundung zum heldenmütigen Kampfe der chinesischen Arbeiter um ihre nationale Befreiung. Welche Forderungen gestellt werden, ist oft gleichgültig, wichtiger ist der kraftvolle Wille, der sich hinter den Forderungen aufrichtet. Maidemonstrationen sollen gerade diesen Willen stärken und Kraftquell für unser sozialistisches Schaffen sein.

Wenn wir auf die Straße gehen und in Massen für Ziele demonstrieren, dann müssen wir auch diese Ziele kennen. Selbstverständlich demonstrieren wir für den internationalen Sozialismus, für die Weltverbrüderung und den ewigen Weltfrieden. Für welche grundsätzlichen Forderungen wir die Massen auf die Straßen schicken, das ist bald jedem politisch Interessierten bekannt. Wir wollen ja auch nicht allein die grundsätzlichen Ziele erneut hervorheben, sondern die vom Büro der Sozialistischen Arbeiter-Internationale herausgegebene Parole einmal skizzenhaft zusammenstellen.

Kampf für den Weltfrieden! Glaubten wir diese alte Forderung längst überwunden zu haben, so lehrt uns das imperialistische Wüten des faschistischen Italiens in Albanien, daß der Weltfrieden erneut bedroht ist, und daß die Forderung: „Der Balkan den Balkanländern!“ immer noch nicht restlos erfüllt ist. Wir glauben an keinen neuen Krieg, und wie rasch können wir über Nacht aufgeweckt werden durch einige Kanonenschüsse an der italienisch-albanischen Grenze. Es ist deshalb nicht nur die traditionelle Forderung, wenn wir wieder am 1. Mai für den Weltfrieden demonstrieren, sondern es ist eine ernsthafte Demonstration gegen die Bedrohung des Friedens durch das faschistische Italien. Vereinen sich aber schon Millionen Arbeiter am 1. Mai zu einer großen Kundgebung für den Frieden, der bedroht wird durch das mussolinische Italien, so wollen wir zugleich unsere Stimmen

gegen dieses faschistische Italien erheben, das jede freiheitliche Regung unterdrückt und den Arbeitern jede Demonstration für die Ideale des 1. Mai verbietet.

Für die Abrüstung! lautet die neue Parole. Wer kennt nicht die Absichten des ehemaligen Präsidenten Wilson, der eine allgemeine Abrüstung erstrebte, die heute nicht nur nicht erreicht, sondern in sehr weite Ferne gerückt ist. Wer die neuesten Verhandlungen über die Abrüstungsfragen genau verfolgt hat, wird auch zu der wenig optimistischen Feststellung gelangen, daß wir in den nächsten Jahren keine Abrüstung, sondern eine verschärfte Aufrüstung in allen Militärstaaten bekommen. Am 1. Mai laßt uns laut demonstrieren für eine ehrlich durchgeführte Abrüstung in allen Staaten, ohne Berücksichtigung der internationalen Stellung des betreffenden Staates. Bekunden wir nicht energisch unseren Willen zur internationalen Abrüstung, werden wir eines Tages erleben, daß in allen Staaten schwerbewaffnete Heere aufmarschieren gegen einen Feind, der ein noch schwerer bewaffnetes Heer besitzt, und blitzschnell die Grenzen überschreitet, um mit einem Ansturm den Krieg ins „feindliche Land“ zu tragen! Schützen wir uns nicht vor Aufrüstungen, werden wir uns auch nicht vor Ueber- raschungen schützen können.

Dreißig Jahre und noch länger erheben wir schon auf allen internationalen Kundgebungen unsere Forderung nach dem Achtstundentag — und wie weit sind wir heute? Viele Staaten haben das Washingtoner Abkommen ratifiziert, aber die beiden Großstaaten England und Deutschland weigern sich noch immer, ebenfalls dieses Abkommen anzuerkennen. Es gilt deshalb, die Millionen Arbeiter aufzufordern, für ihre Arbeitsbrüder den Achtstundentag zu erkämpfen. Alt und immer wieder neu ist diese Forderung, um die schon schwere Kämpfe geführt worden sind, und die endlich einmal gesetzlich anerkannte Forderung werden soll. Erheben wir aber schon unsere Stimme für den internationalen Achtstundentag, dann müssen wir sofort an das nächstliegende Problem herantreten, und für die Beseitigung der Massenarbeitslosigkeit eintreten. In allen Ländern wachsen riesengroß die Heere

der Arbeitslosen. Sie verringern sich nicht, sondern nehmen oft von Monat zu Monat an Umfang zu, belasten die Arbeitsbedingungen der noch in Arbeit stehenden Kräfte und erschweren den Kampf der Arbeiterchaft. Jeder Arbeiter muß am 1. Mai Maßnahmen zur Verringerung der großen Arbeitslosigkeit in allen Ländern fordern, muß sich einsetzen für die Richtlinien der Arbeiterbewegung zur Beseitigung der Arbeitslosigkeit, und besonders ausreichenden Erwerbslosenschutz fordern. Dazu gehört vor allem Ausbau der Erwerbslosenfürsorge. Noch besitzt kein Land ein ausgedehntes Erwerbslosenfürsorgegesetz, noch keines ausgedehnte Schutzmaßnahmen für die Erwerbslosen, um die wir am 1. Mai demonstrieren wollen.

Noch eine große Forderung wird lebendig werden am 1. Mai, wird sogar den internationalen Charakter der Maifeier bestimmen, und zur Solidaritätsstärkung beitragen. Unser Protest gegen die kriegerische Bekämpfung des chinesischen Volkes durch die Fremdstaaten. In China spielt sich der größte revolutionäre Kampf ab, den die Weltgeschichte erlebte, denn es geht dort im Reiche der Mitte um die Befreiung eines großen und gewaltigen Kolonialvolkes aus kolonialer Hörigkeit. Und was heute das chinesische Volk im heldenmütigen Kampfe ertrogen will, seine nationale Befreiung, das wird sehr bald jedes heute noch kolonial unterdrückte Volk fordern, erstreben und erkämpfen. Es wird die Zeit kolonialer Hörigkeit aufhören, Europa wird nicht mehr Herrscher über Erdteile bleiben, Machtpositionen werden sich noch weiter verschieben, ganze Erdumwälzungen werden einsehen, und rasch kann der europäische Kapitalismus gestürzt werden. Der Kampf der chinesischen Arbeiter um ihre soziale und nationale Befreiung leitet diese Ära ein. Wir stehen mit unserer Sympathie auf der Seite des chinesischen Volkes, fordern mit ihm von den europäischen Ländern Zurückziehung der feindlichen Truppen, Freiheit dem chinesischen Volke, fühlen uns mit Chinas Arbeitern solidarisch verbunden, demonstrieren deshalb am 1. Mai für die Freiheit Chinas und die der übrigen kolonialen Völker.

Bedeutung ist deshalb der diesjährige 1. Mai, der alte Forderungen erhebt, neue hinzunimmt, sich einsetzt

**für die Freiheit der Völker, für den Völkerfrieden,
für Achtstundentag, Arbeitslosenschutz und soziale Gesetze.**

Zahnarzt
Dr. Heldt
Heubude
 Kleine Seebadstraße Nr. 3
 Sprechzeit 11 bis 1, 4 bis 7, Sonntags 12 bis 1

Zurückgekehrt
Dr. Hepner

Ich habe meine Praxisräume verlegt nach
Langgasse Nr. 13
 9-11 und 5-7 außer Mittwoch und Sonnabend nachmittags
Dr. med. Fritz Moeller
 Sämtliche Kasern - Telefon 280 68
 prakt. Arzt und Homöopath

Stadttheater Danzig
 Intendant: Rudolf Schaper.
 Heute, Sonntag, 30 April, abends 7 1/2 Uhr
Vorstellung für die „Freie Volksbühne“
 (geschlossene Vorstellung).
 Sonntag, den 1. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr.
 Vorstellung für die Freie Volksbühne (geschlossene
 Vorstellung).
 Abends 7 1/2 Uhr: Dauerkarten haben keine
 Gültigkeit. „Die Zauberflöte“.

Wilhelm-Theater
 Ab heute, Sonnabend, 30. April,
 bis Donnerstag, den 5. Mai
 Nur 6 tägiges Gastspiel des bedeutendsten
 Rechenkünstlers und Gehirnphänomen
„Archimedes“
 Von ersten Kapazitäten wird Archimedes
 als größtes Gehirnphänomen der Welt-
 geschichte bezeichnet
August Schichtl's leb. Marionetten
 und ein fabelhaftes Variétéprogramm
 erster internationaler Spezialitäten
Preise der Plätze 1-3 Gulden
 Vorverk. Loeser & Wolff, Anfang 8 Uhr abends

Schützenhaus
 Der
**Don-Kosaken-
 Chor**
 singt unter Serge Jaroff
 nochmals
infolge des riesigen Erfolges
 Mittwoch, den 4., und Donnerstag,
 den 5. Mai, abends 7 1/2 Uhr
 Karten bei Hermann Lau, Langgasse 71
 Vorverkauf 9-1 und 3-6 Uhr

**Gassner's
 Liköressenzen**
 zur Selbstbereitung im Haushalt
 Zirka 50 verschiedene Sorten. Flasche für zirka
 2 Liter Likör 1.50 Gulden. Zu haben in den
 meisten Drogerien. Alleiniger Hersteller:
Waldemar Gassner, Schwänen-Drogerie
 Altstädtischer Graben Nr. 19-20

„Eichhörnchen“
 Inh.: Hans Eichhorn - Hundegasse Nr. 110
Täglich
 ab 8 Uhr abends:
DER SANGER VOM RHEIN
Egbert Richter
 und das hervorragende
Künstlertrio Eichhorn
 Geöffnet bis 4 Uhr früh!

Achtung! **Achtung!**
Eröffnung
Restaurant
zur großen Ringscheibe
 Danzig-Langfuhr, Ringstraße 47
 gegenüber der Kriegerzeile
Carl Andree
 Telefon 420 55

Freie Volksbühne Danzig
 Geschäftsstelle: Jopengasse 65, pt. Fernruf 27478
 Im Stadttheater.
 Spielplan für Mai:
 Sonntag, den 8. Mai, nachm. 2 1/2 Uhr, Serie A
Schneider Wibbel
 Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schöffer.
 Sonntag, den 15. Mai, nachm. 2 1/2 Uhr, Serie B
 Sonntag, den 22. Mai, nachm. 2 1/2 Uhr, Serie C
 Donnerstag (Himmelfahrt), den 28. Mai,
 nachm. 2 1/2 Uhr, Serie D
 Sonntag, den 29. Mai, nachm. 2 1/2 Uhr, Serie A
Wibbels Auferstehung
 Auslösung Freitag und Sonnabend vor jeder
 Serientvorstellung. Für Serie D am Dienstag, dem
 24., und Mittwoch, dem 25. Mai, von 9 bis 1 Uhr
 und 5 1/2 bis 7 Uhr, im Büro, Jopengasse 65, part.
 Am Sonnabend, dem 7. Mai, abends 7 1/2 Uhr:
 Für alle Serien
Der Zigeunerbaron
 Auslösung am Dienstag, dem 3., und Mittwoch,
 dem 4. Mai, von 9 bis 1 Uhr, und 3 1/2 bis 7 Uhr
 im Büro, Jopengasse 65, part.

**Sozialdemokratische Partei
 Ortsverein Zeyer**
Bannerweihe u. Maifeier
 am Sonntag, 8. Mai, nachm. 3 1/2 Uhr
 in Zeyer
 Festrede - Bannerweihe - Umzug - Volks-
 belustigung - Konzert - Tanz
 Gäste herzlich willkommen **Der Vorstand**

Sozialdemokratischer Verein Neuteich
 Sonntag, den 1. Mai d. J., im Vereinslokale
 Wiehler in Neuteich
MAIFEIER
 Programm: Konzert, Festrede, Abg. Gen.
 Arczynski, Danzig, Verlosung und gemüt-
 liches Beisammensein mit **Tanz!**
 Unsere Mitglieder nebst w. Familie sowie Freunde der
 Sozialdemokratischen Partei sind hierdurch erg. eingeladen
 Anfang 6 1/2 Uhr abends Ende 2 Uhr nachts
DER VORSTAND

KAISERHOF
 Heilige-Geist-Gasse 43
Täglich Konzert
 mit Kabarett-Einlagen und Tanz
Bis 4 Uhr früh geöffnet

**BUBENKOPF
 SALON**
BOLTZ, I. DAMM 16
 Erstklassige Bedienung - Mäßige Preise

Bischofshöhe
 Bischofsberg 23
 Heute, Sonnabend **Eleganter Ballbetrieb**
 Anf. 8 Uhr - Ende: wenn die Hähne krähen.
Sonntag: Große Maifeier
 Herrlicher Familien-Aufenthalt

Gehen Sie zu Rosenbaum
 Sie finden, was Sie suchen!
Hauptpreislagen für Anzüge und Mäntel:
38 46 55 68 75 98 110
Einsegnungs-Anzüge 22⁰⁰ 29⁰⁰ 38⁰⁰ 45⁰⁰ 52⁰⁰
Gummi-Mäntel . . . 16⁵⁰ 19⁵⁰ 24⁰⁰ 27⁵⁰ 33⁰⁰
 Durch eigene Tuch- und Kleider-
 fabriken sind wir in der Lage, dem
 kaufenden Publikum aus erster Hand,
 ohne Zwischenhandel, große Vor-
 teile zu bieten. Unsere Auswahl ist die
 größte am Platze. Für jede Figur er-
 halten Sie passende Kleidung.
 Prüfen Sie unsere Leistungsfähigkeit u. Sie bleiben dauernder Kunde!
ROSENBAUM
G. m. b. H. Breitgasse 126
 Alleinigere Lieferant der Konsum- und Spargenossenschaft
 für Danzig und Umgegend, e. G. m. b. H.

Bierpalast - Breitgasse
 Heute, Sonnabend
Abschiedsabend
 der beliebten Kapelle
Die fidelen Holzhacker
 gleichzeitig der Artisten Willy Schoorn-Kertz,
 Claire Deleware, Lotti Lott
Ab 1. Mai 1927
Grüß aus Wien
 Austria-Salon- u. Stimmungs-Jazz-Kapelle
 Leiter: Wanda Angely

KRESINS FESTSÄLE
 Langfuhr, Branshofer Weg
 Morgen, 1. Mai:
Eröffnung des Restaurations-Gartens
 und
Anzeigen der neuen Freilicht-Tanzdielen
Kleine Anzeigen
 in unserer Zeitung sind
 billig und erfolgreich.

Post-
 gasse  Post-
 gasse
CAFÉ BIRK
 Inhaber: Erich Likowski
 Wie immer
Kaffee und Kaffeegebäck eritkallig
Angenehmer Aufenthalt
ff. Liköre, gut gepflegte Biere
 Alle Lieferungen außer dem Hause werden prompt und
 gewissenhaft ausgeführt!

Farben
 Firnis / Lacke / Pinsel
Bernstein-Fußbodenlackfarbe
 hart trocknend, ohne Nachleben,
 in 8 verschiedenen Farbtönen
Waldemar Gassner - Schwänen-Drogerie
 Altstädtischer Graben Nr. 19-20 27413

Saal- und Garten-Etablissement
Café Friedrichshain
 Schidlitz, Karthäuser Straße 120
 Telefon 249 72 Telephone 249 72
 Inh.: Aug. Draskowski
 allen Gewerkschaften und Vereinen
 bestens empfohlen

KLUBSESSEL
 in Leder, Gobelin und Plüsch
Sofas, Chaiselongues
 erstklassiges Material, billige Preise, beste
 Verarbeitung, von uns selbst hergestellt
 Interessenten in sicherer Position erhalten Ware ohne Anzahlung
Ziemann & Haackel
 Altstädtischer Graben 44

**EOS
 EXTRA**
 für
 farbige
 Schuhe

reinigt und erzeugt Hochglanz!

Die Höchstleistung an Qualität und Billigkeit

Sakko-Anzüge

modernste Formen, neueste Muster, in prima Gabard. u. Streichgarnstoffen. Sakko und Sportform
75.— 68.— 52.— **42.—**

Sakko-Anzüge

ebenbürtig jeder Maßarbeit, beste, reinwollene Qualitäten, in den apartesten Dessins
128.— 115.— 105.— **96.—**

Blaue Anzüge

aus besten Stoffen, in Melton und pa. reinwoll. Kammgarn, erstklass. Verarbeitung, I- und II-reihig
95.— 78.— 52.— **39.—**

Herren-Mäntel

aus englisch gemusterten Streichgarnstoff. u. Gabardine in den neuest. Faben, modernste Formen
115.— 82.— 65.— **38.—**

Gummi-Mäntel

pa. Cöper. und Covercoatbezug, beste Fabrikation pa. Gummirung
39.— 28.— 21.— **16.—**

Bozener Mäntel

aus prima deutschen Loden, mit und ohne Sattelstück
52.— 48.— 45.— **42.—**

Knaben-Anzüge und -Mäntel

Sportanzüge in Gabardine und engl. gemusterten Stoffen
38.— 29.— 14.— **9.—**

Frühjahrmäntel

aus besten Stoffen engl. Art und Gabardine
36.— 28.— 18.— **12.—**



Breitgasse 123/24 Ecke Junkergasse 10/11

Unsere Maßabteilung

liefert in Schnitt und Sitz Hervorragendes. Der stets wachsende Kundenkreis ist das Zeichen für die Zufriedenheit auch des anspruchsvollsten Herrn

Anzüge aus besten Qualitäten, in prim. Ausführung. Große Auswahl in deutschen und englischen Stoffen
185.— 160.— 145.— **115.—**

Damen-Hüte

in besten Qualitäten, in all. mod. Farb. **10⁵⁰ 14⁵⁰ 16⁵⁰** Jungmädchen-Hüte aus Seide und Borde **6⁵⁰ 9⁵⁰ 12⁵⁰** Kinder-Hüte **4⁵⁰ 6⁵⁰ 8⁵⁰**

Stets reiche Auswahl letzter Neuheiten

August Hoffmann
Stroh- u. Filzhutfabrik

Altestes Spezialhaus des Ostens. - Heil. Geistgasse 26-27-28

MOMBER

G. M. B. H.

Dominikswall 9/10 · Zweigggeschäft Breitgasse, Ecke Kohlengasse

TEPPICHE

GARDINEN, BETTEN UND WÄSCHE

in großer Auswahl und billigen Preisen

Total-Räumungs-Ausverkauf

sämtlicher Antiquitäten, Möbel und Kunstgegenstände zu erstaunlich billigen Preisen
Kunsthhaus, Jopengasse 11

Holzvertrieb Ohra

Telephon 24907

Ständiges Lager

in trockenem Tischler-Material sowie Bauholz, Fußbodenbrettern, Fußleisten, Türbekleidungen, Baumaterialien, Zement, Teer, Karbolineum, Klebmasse, Rohrgewebe, Pappe und Nägeln
Lager und Hobelwerk: Ostbahn II

Verkauf

Müllkästen, eiserne Schmutzfaßen stehen billig zum Verkauf. A. Thiel, Schlosserei, Langgart. 101. Tel. 27214.

Neue Sofas und Chaiselongues Aufarbeitungen billigt. Reith, Samtgasse 6.

Mehrere alte Schuhe, 2 Kostüme und 1 Schulbank zu verkaufen. Beck, Reinkes Gasse 3.

Eine Handvoll Geld können Sie sparen, wenn Sie Ihre Anzüge bei uns kaufen.

Elegante Herren-Anzüge, Gabardin in schönsten Dessins, 65,— 58,— 50,— 43,— 35,— 28,— 25,—

Blaue Kammgarn-Anzüge aus den besten Stoffen 75,— 65,— 55,— 46,— 36,— 30,—

Blaue und braune Herren-Anzüge in guter Verarbeitung 45,— 38,— 32,— 28,— 25,—

Gestreifte Herren-Anzüge, blau und braun 45,— 40,— 36,— 30,— 25,—

Jünglings-Anzüge in großer Auswahl 33,— 27,— 25,— 22,— 18,—

Einsegnungs-Anzüge aus feinsten Stoffen 42,— 36,— 35,— 27,— 24,— 18,—

Bekleidungshaus London

2. Damm 10
Weit u. breit bekannt als bill. Bezugsquelle.

Eleg. Damenhüte

Trepe Georg. mit Borde, große Auswahl, niedere Preise. Puggelhärt, Ziegenstraße 12.

Sofas, Chaiselongues, eiserne Bettgestelle, Patent- und Auflege-Matratzen. J. Grubowski, Seilige-Geist-Gasse 99.



Estonia-Räder

fährt ein jeder

weil leichtlaufend elegant und stabil

Ratenzahlungen von wöchentlich 5.— Gulden an

Reparatur - Werkstätte
Sämtliche Zubehörteile

Nähmaschinen
Radio

Oskar Prillwitz, Paradiesgasse

Die Gemütlichkeit hört auf

zu Hause, wenn veraltete, unansehnliche Tapeten die Raumbestimmung verderben. Sie kehrt mit neuen, geschmackvollen Tapeten sogleich zurück.

S. Fels, Passage

Kohlenmarkt

Spezialgeschäft für

Tapeten, Linoleum, Teppiche

Die Bearbeitung erfolgt am Platze

daher

Chem. Reinigen in 3 Tagen
Färben in 5 Tagen
Waschen in 6 Tagen

Färberei Hans Schneider

Fabrik: Danzig-St.-Albrecht

Danzig: Altstädtischer Graben 104 / Telephon 233 27
Matzkausche Gasse 9 / Milchkannengasse 21/22

Zoppot: Seestr. 23, Tel. 334 | Tiegenhot: Vorhofstraße 20
Neuteich: Friedensmarkt 29 | Neustadt: Klosterstraße 24

Bettgest. m. Matr. G. 25, Waschtisch G. 25, Küchensch. G. 24, Damenuhr G. 15, Regulator G. 25, Stückentisch G. 6 z. verk. Grenadiergasse 1, part.

Büfett, Speisezimmerisch u. Ausziehtisch, all. Größe, billig zu verkaufen Langf., Birkenallee 13, Szameitat.

Eleg. Büfett, 2 m. rund, Ausziehtisch, Schlafzimmer, Waschtisch mit Gefährt zu verkaufen Birkenallee 4, 1, 118.

Sperrplatten, Furniere, Tischlerholz bei Bernhard Döring, Holzplatz, Steinbäum 16/20.

Motorrad Wanderer, 4 P. S., für 100 G. zu verkaufen. Ang. u. 997 a. d. Exp. d. B.

Die gute blaue Mütze Die moderne Sport-Mütze Der elegante Hut

Schüler-Mützen, Jachtklub-, Matrosen-, Prinz-Heinrich- sowie Kinder-Mützen in jeglicher Ausführung, elegante Stroh-Hüte

A. BAUER

Danzig, HL-Geist-Gasse 21, Tel. 26630
Größte Mützen-Fabrik des Freistaates

Am Donnerstag, dem 28. April 1927, verschied nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel, der Bernsteinredner

Wilhelm Prillwitz
im Alter von 60 Jahren
Heubude, den 29. April 1927

Im Namen der Hinterbliebenen
Marie Prillwitz
geb. Stryowski

Die Beisetzungsfeier findet am Dienstag, dem 3. Mai 1927, nachm. 3 Uhr, im Krematorium statt.

Der fabelhafte Großstadtbetrieb

Das führende Nachtlokal

Tanz-Palast u. Bar (UT)

Eingang durch die U.T.-Lichtspiele

Internationaler Barbetrieb

Bis 4 Uhr früh geöffnet

Zerfulminant

Pfefferstadt 71
1 Maxovbahnhof, am Hansaplatz

Sprechzeit: 9 bis 7 Uhr, Sonntag 9 bis 12 Uhr - Tel. 2. 2.

Größe und besteingestellte Zahntechnik. Pracht Dentale.
13 Jahre am Platze - 4 Behandlungszimmer - Eigenes Laboratorium für Zahnersatz und Röntgen-Aufnahmen

Zahnersatz exkl. Kautschukplatte pro Zahn v. 2 an
Plombieren in modernsten Apparaten
Zahnziehen bei Bestellung von Zahnersatz kostenlos
Spezialität: plattenloser Zahnersatz, Goldkronen
Reparaturen u. Umarbeitungen in einem Tage - Zahnziehen mit
grtl. Betäubung i. all. Fäll. nur 2.- O - Dankeschreiben hierüber

Große Motorrad-Ausstellung

der neuesten Indian Modelle 1927
Zwanglose Besichtigung erbeten

General-Vertreter
Motorrad-Sporthaus Max Bötcher G.m.b.H.
Tel. 268 21 Danzig, Böttchergasse 14 Tel. 268 21
Großes Ersatzteilager - Fahrschule
12 Monate Kredit

Forsthaus Jäschkental

Langfuhr Telephone 41734

Schönstes Ausflugsziel

Morgen Sonntag: **Frühkonzert**

Anfang 6 Uhr
Speisen und Getränke in altbekannter GÖtte
Fritz Biesicke

Wohnungstausch

Tausche
mod. 3-Zimm. Wohn. m. Bad, elektr. Licht, Niederstadt, geg. 2-Zimm. Wohn. u. Stall, Danzig od. Vorort. Ang. u. 1403 B. a. d. Exp. d. „Volkst.“

Tausche 11. Stube, Küche, Boden, alles hell, Schließdamm, geg. groß. i. der Stadt. Ang. u. 1454 a. d. Exp. d. „Volkst.“

Tausche meine 2-Zimmer-Wohnung i. separat. mit Zubeh., Jakobswall part., St., gegen Stube u. Stab. u. Zubeh. in Danzig. Ang. u. 1406 a. d. Exp. d. „V.“

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit meines

Total-Ausverkaufs

in Uhren, Gold- u. Silberwaren sowie reizenden Geschenkartikeln

Richard Schwartz
Altstadt. Graben 11
27585

Alt Kunst nur Zeughauspassage

Ankauf sämtlicher Möbel

wie: Dielenschränke, Eck- und Glasschränke, Servante, Bücherschränke, Schreibsekretäre, Tische, Sofas, Sessel, Stühle usw. und anderer Altertümer, zu hohen Preisen.

Alt Kunst nur Zeughauspassage

Im Hause

Pfefferstadt 45

befinden sich jetzt unsere Verkaufsräume

Fahrräder

nur Qualitätsmarken, fabrikanneu
Emaillieren und Vernickeln sowie alle Reparaturen und Ersatzteile an
Fahrrädern u. Nähmaschinen billigst bei

P. Tkotz
Langfuhr, Hauptstraße 64, Tel. 41177

Jeder Kopf- und Hand-Arbeiter muß Holz auf die Industrie seiner Heimatstadt sein und deshalb nur Danziger Erzeugnisse kaufen und empfehlen. Er fordere deshalb **Herboda-Fabrikate**, weil sie erstklassig und preiswert sind.

Empfehlenswert:

Herboda-Vaseline	Stück	0.50	Dg.
Ainberpuder	Dose	1.25	
Eau de Cologne	l.	1.75	
Zahnpasta		0.60, 1.10	
Säbneraugentob.		0.75	
Wangen- und Schwabentob.		0.80	

Damenmoden

Entzückende Frühjahrmäntel moderne Muster	60.-	85.-	110.-	usw.
Kleider, neueste Fassons aus pa. Ripstoff, Kasha usw.	34.50	45.-	65.-	80.-
Kostüme aus la Burburystoffen fesche Sportform	65.-	80.-	120.-	usw.

Abendkleider, Röcke, Blusen, Pullovers usw.
Maß-Abteilung

Herrenmoden

Anzüge, Sportanzüge, neu. Fassons	48.50	75.-	98.-	140.-
Frühjahrmäntel, moderne Stoffmuster, besond. fesche Verarbeitung	60.-	87.-	105.-	150.-

Smokings, Gehrocke, Tanzanzüge, Einsegnungsanzüge, Regenmäntel, Hosen usw.
Tuchlager / Maßschneiderei

Bei 1/3 Anzahlung und bequemen Monatsraten kann sich jedermann bei uns mit Bekleidung eindecken / Die Ware wird sofort ausgehändigt

Seifen

Freib. Hof, Kaiserhof, Industrie u. a. Sort. low. Ind.-Erfarb. gibt es KOHL, Dühr, Neue Welt 18, Tel. 260 01

Leiden Sie an schädlicher Schweißabsonderung?

Für Sportsleute
Tänzer, Touristen
HERBODA Körperpuder

hältlich in Apotheken und Drogerien a G 1.25

KREDIT

Die Ware geben wir sofort mit Herrenanzüge, Damen- und Herren-Mäntel, Kostüme, Regenmäntel und Berschen-Bekleidung

nur

9 Lange Brücke 9

Deutsche Einkaufsgesellschaft für Beamte und Angestellte

G. m. b. H.

Pfefferstadt 45, Telephone 27172

Kleines Zimmer
mit Küchenanteil a. verm.
Baltion Wolf 5 b, pt. 11a.

Frdl. möbl. Stubchen
zu vermieten
Fischerstraße 77, 1.

Möbl. Zimmer zu verm.
Vorst. Graben 44 a, 3.

Möbliertes Zimmer
oder Schlafstelle frei
Vorstadt, Graben 54.
hinten, der Plage.

Großer Lagerkeller
m. Wasser u. elektr. Licht
sodort zu verm. Zu verm.
bei Rabitz,
Am Oliber Tor 16 a.

Frdl. Mädch. find. saub. Schlafstelle
Sätergasse 12, 2.

Berm. Anzeigen

Der vornehme
Ruhstoffschnitt,
Emblikation,
Erich Kohn,
Fischermeister
H. d. Schneidemühle 1.

Polsterarbeiten
Decorationen
führt aus Otto Schulz,
Schäferstr. 20, 3.

Festgedichte
zu schreiben, bildet
Poh, Holzgasse 9.

Pianos
zu vermieten
Heinrich Müller,
Langgasse Nr. 71, 1 Trepp.
von 10-4 Uhr.

Sohlladerausschnitt

in großer Auswahl
Fenster- und Antoputzleder, Schuhcreme u. Lederfett, Filzeinlage, Schnürsenkel, Unternähsöhlen, Gummisohlen und -Absätze
empfehlen billigst

Carl Fuhrmann
nur II. Damm Nr. 6.

Schwamm-Drogerie

Erfolg
sicher durch
Gassner's
Fickmetzen-Polst.
Waldemar Gassner
Danzig

Tausche

neuerenod., sonn. Stube
küche und Boden gegen
Stube, Kabinett, küche
und Boden, Wabaria,
Sätergasse 43, 2.

Zu mieten gesucht

Wer gibt jung, anständ.
Fräulein u. Kabinett,
teilw. möbl., gegen u.
wöchentl. Bezahlung u.
Hilfe im Haushalt ab?
Ang. u. 1441 an d. Exp.

2-3-Zimmer-Wohnung
für sofortige bei Ueber-
nahme, evtl. Entschädig.
sodort od. später gesucht
Ang. u. 1662 a. d. Exp.

1500 Gulden

zur 1. Stelle gegen sichere
Sicherheit gesucht. Ang.
unt. 995 a. d. Exp. Volkst.

Tüchtige Friseur
Sucht Monatskump.
Arbeit gut und billig.
Ang. u. 1000 a. d. Exp.

Damen- und Herrenmoden
fertigt M. Kachler,
Dhra, Ostbahn 10, 1.

Bar-Darlehen

Wir vermitteln an Beamte, Festbeholdere und Personen, die ein Dauereinkommen nachweisen können, Bar-darlehen zu günstigen Bedingungen und monatlicher Rückzahlung

Standard
Aktiengesellschaft für Affekuranz-Bermittlung, Holzmarkt 27-28

Stellenangebote

Lächliches, intelligentes
Mädchen
für Geschäft u. Wirtschaft
sodort gesucht.
Vorstell. Mont. 8-10 Uhr
Kaufhaus
S. Sydower,
Danzig, Schmiedeg. 23/34

Aufwartung
für 2 Stunden täglich gef.
Kastanienweg 8, 2 Trepp.

Schulentlassenes
Mädchen
für 1/2 Tag gesucht.
Brdner,
Langgarten 42

Stellengefuche

Rüchtern Chauffeur
sucht Stelle gleich wöchl.
Art. Kaution kann ge-
stellt werden Ang. unt.
1453 an die Expedition.

Hausmädchen

Sucht Stellung, evtl. auch
Aufwartestelle für 1/2 od.
ganzen Tag. Ang. u. 998
a. d. Exp. d. „Volkst.“

Junges, anst. Mädchen
Sucht Stellung
im Haushalt für 1/2 Tag.
Ang. u. 1459 a. d. Exp.

Zu vermieten

Sonn., möbliert. Vorder-
zimmer zu vermieten
Freitagasse 98, 3. Trg.

Möbl. Zimmer
an 1 od. 2 Herren a. v.
Hundegasse 60, 1.

1 od. 2 gr. möbl. Zimm.,
evtl. Küchenanteil, a. vm.
Langgasse 75, 3.

Möbl. Zimmer
an einzeln. Herrn u. vm.
v. 1. 5. 27. B. Schulz,
Abegg-Gasse 18 a.

Leeres Zimmer
m. Kochgeleg. zu vermiet.
Baltion Wolf 5 b, 1 Tr. r.

Junge Dame sucht möbl. Zimmer
mit Küchenanteil, mögl.
sep. Eing. Angew. mit
Preis u. 1428 a. d. Exp.

Achtung!
(Sofortfall) Suche 2-Zim-
mer-Wohn. od. Stube u.
Kabinett, 3 Personen, in
Danzig oder Langfuhr.
Ang. u. 1465 B. a. d. Exp.

Wenn Sie Wert dar. leg.,
daß Ihre Bänder gut be-
handelt wird, lassen Sie
waschen und plätten bei
Frau Wülthold, Peters-
bagen 37. Bänder wird
im freien getrocknet.

Bänder jeder Art
wird billig u. sauber ge-
wasch. u. geplättet. Ang.
u. 1460 a. d. Exp. d. „V.“

Damengarderobe
fertig schnell, sauber und
preiswert an
Damenschneiderin
G. Thimm,
Brodantengasse 28, 2.

Gesund. junges Ehepaar
sucht reiflos
natürlichen Freund
bzw. Ehepaar wecks ge-
meinam. Wanderungen,
Körperkultur usw. Zuschr.
u. 1458 a. d. Exp. d. „V.“

Mailbestschritt

30 Pfennige

Bestellungen an unsere Trägerinnen

Danziger Volksstimme - Buchhandlung
Am Spandhaus 5
Paradiesgasse 32 - Altst. Graben 108

Mäherin

Arbeiterhand, blaue
Sachen usw. gesucht. An-
geb. u. 1439 an die Exp.

Für sofort sehr saubere
Morgenhilfe,
nicht unter 20 Jahre, für
kleinen Haushalt gesucht.
Frau Holthaus,
Ballgasse 3 b, 2.

Suche für meine Tochter,
15 J. alt, eine Stelle
im Haushalt bei 1 oder
2 Kindern. Ang. unter
1449 an die Expedition.

Suche für meine 17jähr.
Tochter Lehrstelle gleich
welcher Art. Ang. unt.
1451 B. an die Exped.

Möbl. Zimmer
an 1 od. 2 Herren a. v.
Hundegasse 60, 1.

1 od. 2 gr. möbl. Zimm.,
evtl. Küchenanteil, a. vm.
Langgasse 75, 3.

Möbl. Zimmer
an einzeln. Herrn u. vm.
v. 1. 5. 27. B. Schulz,
Abegg-Gasse 18 a.

Leeres Zimmer
m. Kochgeleg. zu vermiet.
Baltion Wolf 5 b, 1 Tr. r.

Das Land, wo am meisten gelacht wird.

Der Charakter des Chinesen. — Höflich und voll Würde. — Mutz geht über alles.

Die Orientalen haben vielfach die Anschauung, daß der Chineser undurchdringlich sei, voll geheimer Gedanken, und daß er von uns nicht verstanden werden könne.

Eines der bemerkenswertesten Dinge an den Chinesen ist ihre Macht, sich die Zuneigung Fremder zu sichern.

Fast alle Europäer lieben China,

womohl die, die nur als Touristen kommen, wie jene, die dort viele Jahre lang leben. Trotz des englisch-japanischen Bündnisses kann ich mich kaum an einen einzigen Engländer in Ostasien erinnern, der die Japaner ebenso gern hätte wie die Chinesen.

Aber die Chinesen, selbst die, welche die Opfer der Beseitigungsbedürftigen Mißstände sind, zeigen eine weitgehende passive Indifferenz gegenüber den Erregungen der Fremden. Sie warten, bis sie sich endlich beruhigen, so wie man wartet, bis sich das Aufbrausen des Sodawassers beruhigt.

Die Chinesen beantworten diese Fragen negativ und müssen sich darum mit Armut, Krankheit und Anarchie abfinden.

Aber als Kompensation für diese Nebel haben sie sich, was industrielle Nationen nicht getan haben, die Fähigkeit zu geistlicher Vergnügen bewahrt, zur Mutz und zum Lachen, zur Freude im Sonnenschein und zu philosophischer Unterhaltung.

Ich erinnere mich an einen heißen Tag, da wir in größerer Gesellschaft in Traglächeln die Hügel überquerten, — der Weg war schwierig und heiß, die Arbeit für die Stulst sehr schwer.

oder ob er gelegentlich sein eigenes Interesse wahrnehmen dürfte.

Man findet hin und wieder Weiße, die sich einbilden, daß China kein Kulturland sei. Solche Leute haben ganz vergessen, was Kultur bedeutet. Es ist wahr, daß es in Peking keine Tram gibt, und daß das elektrische Licht armütig ist.

Som höchsten bis zum niedrigsten haben die Chinesen eine unerwiderliche, ruhige Würde,

die gewöhnlich selbst durch europäische Erziehung nicht zerflört wird. Sie neigen nicht zur Annahme, weder als Volk noch als Einzelne; ihr Stolz ist zu tief für Selbstbehauptung.

möglich genießen. Dieser Unterschied liegt den meisten Gegenständen zwischen China und der englischsprechenden Welt zugrunde.

(Aus „China und das Problem des Fernen Ostens“ v. Bertrand Russell, Verlag Drei-Masken, Berlin.)

Neunzehn Tage ohne Wasser.

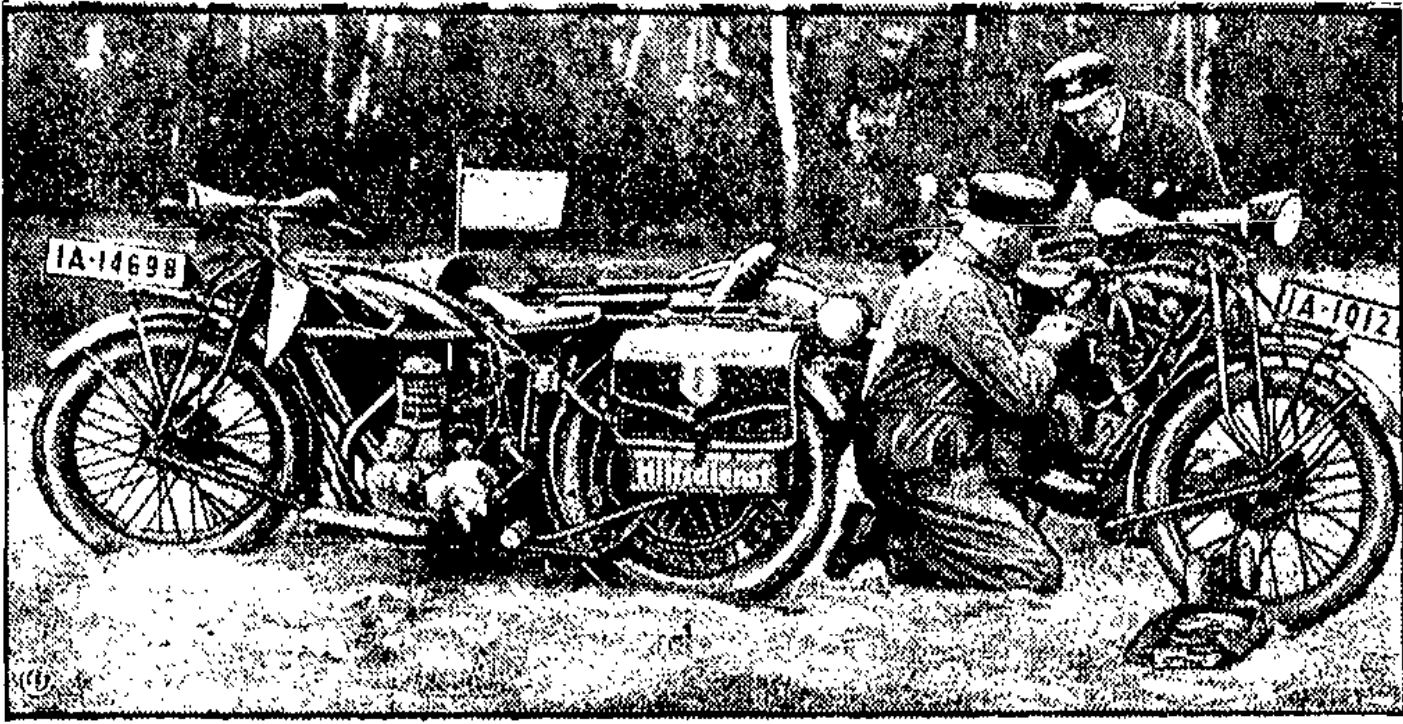
Ein Marsch durch die Sahara. — Hilfe im letzten Augenblick.

Nach Durchquerung der Sahara unter ungeheuren Strapazen ist ein Offizier der englischen Kolonialarmee, Leutnant Donald Cameron, gestern in London eingetroffen.

von nur sechs Eingeborenen den fast 3000 Kilometer langen Weg von Nord-Nigeria nach Alger durch die brennende Wüste hindurch zurückgelegt.

Die Eingeborenen konnten ihre Mahlzeiten nicht mehr zubereiten, da der geringe Rest an Wasservorrat in kleine Trinkrationen eingeteilt werden mußte.

Die zurückbleibenden Teilnehmer der Expedition blieben volle neunzehn Tage ohne Wasser. Einer der Eingeborenen starb während dieser Zeit.



Helfer in Auto-Räten.

Fahrende Reparatur-Patrouillen in Deutschland.

Der Deutsche Motorradfahrer-Verein hat nach englischem Muster einen Straßenhilfsdienst eingerichtet, der ständig in der Umgebung der größeren Städte patrouilliert, um den verunglückten Automobilisten und Motorradfahrern die erste und schnelle Hilfe zu leisten.

Die russische Maffemörderin.

Ihre drei Männer umgebracht. — Ein Dorf, in dem alle Frauen zu Mörderinnen wurden. Eine Bestie in Menschengestalt.

Bei Nowaja Ladoga in Rußland liegt ein Dorf, das in einem besonderen Maße nicht. In dem Dorfe wohnen nämlich nur Witwen.

Der böse Geist des Dorfes war scheinbar die Bäuerin Sofia Kawarin, die wohl zu den schrecklichsten Frauenfiguren der Welt gehört. Sie war dreimal verheiratet.

ihren Mann mit einem Betäubungsmittel bewußlos gemacht worden dann mit Hilfe ihrer Tochter in den Ladogaee gezwungen hatte.

Diese Frau trat nun in dem Dorf als Lehrmeisterin und Vorsitzerin der anderen Frauen auf. Es schien eine fränkische Mordlust in ihr zu wohnen, eine Leidenschaft, die sich nicht mit den Morden, die sie selbst begangen hatte, begnügen, sondern auch von anderen Mord verlangte.

Die Bäuerin richtete in ihrem Hause allerlei Nachtfeste ein, zu denen auch die Männer geladen waren.

Auf diese Weise wurden alle Männer des Dorfes umgebracht.

Die Verbrechen begannen nach dem Kriege, als die Männer in die Heimat zurückkamen.

von früher gewohnt waren, ging dies nicht immer mit Gewalt und Frieden ab. Die russischen Bauern behandelten ihre Frauen sehr grob, und dies hat sich gerächt.

Sofia Kawarin erklärte, durch die Mißhandlungen ihres ersten Mannes zur Männerknechtin geworden zu sein.

Ein Mädchenhandel-Skandal in Indien.

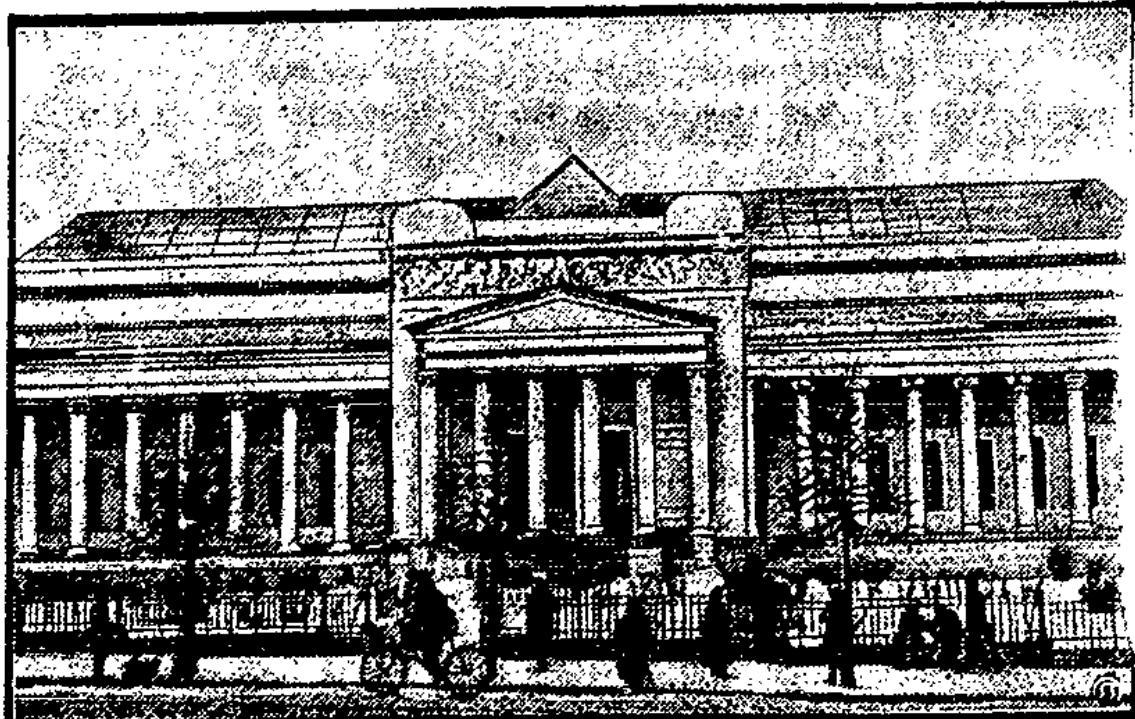
Die Mörderin aus Edelmut.

Der Fall der Indierin Surkha Karay Bahadur Sing erregt gegenwärtig in indisch-europäischen Kreisen großes Aufsehen.

Der See als Tintenfass.

In der Nähe von Sidt bei Abbes in Alger befindet sich ein kleiner See mit richtiger Tintenkümmigkeit. Dieses seltsame Gewässer wird durch das Zusammenströmen zweier Bäche gebildet.

Das Neueste von der „Aum-Avenue“. Die Schmuggler der „Aum-Avenue“ beabsichtigen, auf den Inseln des Stillen Ozeans neue „Geschäftsiederlassungen“ zu gründen.



Der Bilderraub in Moskau.

Weltberühmte Gemälde gestohlen.

aus dem Moskauer Museum für die Schönen Künste sind, wie wir schon berichteten, 5 weltberühmte Meisterwerke gestohlen worden.

Ein Dorf im Kampf mit Zigeunern.

In einem Dorfe bei Bordeaux kam es zu einem regelrechten Feuergefecht zwischen einer Zigeunerbande und den Dorfbewohnern, wobei es zahlreiche Verletzte gab.

Ein Lehrstuhl für Kinotechnik. Um allen Angehörigen der Filmindustrie, aber auch dem künftlerischen und technischen Nachwuchs die Möglichkeit zu einer gründlichen Ausbildung durch anerkannte Kinotechniker zu bieten, ist bei der Harvard-Universität in Cambridge (U.S.A.) der erste Lehrstuhl für Kinotechnik errichtet worden.

Was bedeutet uns der 1. Mai?

Die nächsten Aufgaben der Gewerkschaften. Von Carl Leonhard.

Wie empfanden wir so stark die Notwendigkeit des rücksichtslosen Kampfes gegen das deutsche und internationale Unternehmertum...

Wenn wir wieder am 1. Mai, wie so jedes Jahr, solidarisch zusammenkommen, um des Weltarbeiterbrüderungs-festes des Proletariats zu gedenken...

Läuschen wir uns am 1. Mai nicht über die Lage der Arbeiterklasse hinweg, bescheiden wir keine Erfolge, die bei näherem Besehen keine Erfolge sind...

Verzage gilt es wieder am 1. Mai einzureihen in die große Kampffront, Abgefallene gilt es wieder heranzuziehen, damit sie wieder erfasst werden...

Diese Gewalt muß der diesmahlige 1. Mai haben, er muß uns hinwegsehen über Not und Elend, uns zusammenschmieden zu einer unlässbaren Macht...

Urabstimmung im Berliner Verkehrsgewerbe. Eine Versammlung des Verkehrspersonals der Allgemeinen Berliner

Omnibus-N.-G.S hat die von der Direktion zugestandene Lohn-erhöhung um 5 Pf. je Stunde ab 1. April und um weitere 3 Pf. ab 1. Oktober abgelehnt...

Der Schiedspruch im Berliner Baugewerbe.

Nachdem die Unternehmer und die Zimmerer den Spruch des Tarifamtes für das Berliner Baugewerbe abgelehnt hatten, mußte das Haupttarifamt entscheiden...

Für die Zimmerer wurde auf ihren Antrag, wie vor dem Tarifamt, ein besondertes Spruch gefällt, der die Löhne mit Wirkung vom 20. April bis zum 7. September um 7 Pfennige erhöht...

Tamit hat der Baugewerksbund einen schönen Erfolg erzielt. Die Absicht der Beton- und Ziehbauunternehmer, die Lohnerböhung zu verschleppen...

Folgen kommunistischer „Politik“.

Der Konflikt in den Citroën-Werken in Paris, der Gelegenheit schien, da die Fabrik die zehntausend ausgesperrten Arbeiter wieder einstellte, ist wieder ausgebrochen...

Der Kampf im dänischen Baugewerbe.

Die angekündigte Erweiterung der Aussperrung der Provinzmaurer auf das gesamte dänische Baugewerbe ist von der Arbeitgebervereinigung nicht wahrgemacht worden...

Kopenhagen wird von einem Streik der Kraftwagen-droschkenführer bedroht, wenn es nicht gelingt, mit den Arbeitgebern eine Tarifvereinbarung zu vereinbaren.

Obligatorische Lehrungsverträge in Frankreich.

Der französische Senat hat ein Gesetz betr. den obligatorischen Abschluss von schriftlichen Lehrungsverträgen aufgegeben. Artikel 3 dieses Gesetzes muß der Lehrungsvertrag in Berücksichtigung der Gefährlichkeit des Berufes...

Verbindlich erklärte Schiedsprüche. Der Lohnschiedspruch im Ruhrbergbau und die Arbeitszeitschiedsprüche für den mitteldeutschen Braunkohlenbergbau...

Dresden ohne Kraftdroschkenverkehr. Auf Beschluß der Interessengemeinschaft Dresdener Kraftdroschkenbesitzer haben die Kraftdroschkenbesitzer den Betrieb eingestellt.

Ein Hochstapler als Lehramtskandidat.

Die Zeugnisse aus Mexiko. Für eine bei der höheren Mädchenschule zu Waren in Mecklenburg zu besetzende Lehrerstelle hatte sich ein Doktor Hans Weinert gemeldet...

Kaiserin Eugeniens Mobiliar unter dem Hammer. Nach einer Meldung aus London werden im kommenden Juli die Möbel und Kunstgegenstände, die der verstorbenen Kaiserin Eugenie von Frankreich gehörten...

Die Spielbank als lachender Dritter. Das Kasino von Monaco, die berühmteste Spielbank der Welt, hielt kürzlich seine Generalversammlung ab. Die Einnahmen stellten sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf rund 160,8 Millionen Franken...

Sie Pferd — Sie Auto. Durch die Tagespresse gehen die Berichte über das Verschwinden der Pferde im öffentlichen Kraftverkehr und Omnibusverkehr. Mancher rührender Nachruf wird den bewährten vierbeinigen Gefährten der Menschen gewidmet...

Über 30 000 Millionäre in Amerika. Aus der jetzt veröffentlichten amtlichen Steuerstatistik für 1925 geht hervor, daß Amerika im Jahre 1925 30 295 Millionäre hatte...

Schließe Dich an!

Werde Mitglied der Sozialdemokratischen Partei. Helfe wirken und kämpfe für eine bessere Zukunft.

Vor- und Zuname: Beruf: geboren am: Wohnung: Straße und Hausnummer:

Der Schein ist einzureichen an die Sozialdemokratische Partei, Danzig Weißmönchshintergasse 1-2.

Der Triumph unserer Leistungsfähigkeit!

Sechs Ausnahme-Tage für Wäsche

Table with 4 columns: Item description, Price 1, Price 2, Price 3. Includes items like Damenhemden, Beinkleider, Prinzeßröcke, Hemdhosen, etc.

Nur um unseren Kundenkreis zu erweitern, verkaufen wir zu diesen fabelhaft billigen Preisen

Die Qualitäten sowie die Verarbeitung sind trotz der fabelhaft billigen Preise hervorragend

Julius Goldstein Junkergasse 2, gegenüber der Markthalle

Die oben angeführte Wäschestücke sind nur einige Beispiele aus der Fülle meines sehr großen Lagers

Singer Nähmaschinen
in allbewährter Güte
Erleichterte Zahlungsbedingungen




SINGER NÄHMASCHINEN AKTIENGESELLSCHAFT
Danzig, I. Damm Nr. 5
Lgt., Hauptstr. Nr. 39

Kenner fordern Kühne Senf

Möbel fast zu Fabrikpreisen
Kleiderschränke, Vertikos, Tische und Stühle, Sofas, Chaiselongues, Bettgestelle, Spiegel, Küchen- und Schlafzimmereinrichtungen
Ausstellungsräume Teilzahlung
A. FENSELAU
Altst. Graben 35, zwisch. Fischmarkt u. Markthalle
Telephon 276 20

Die letzte Hilfe
bei Sodbrennen: ein



Domfiert
von
Gustav Springer Nachf.
Fernspr. 24177 G. m. b. H. Fernspr. 24177

Geschäftseröffnung!
Einem sehr geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich heute im Hause **Petershagen Nr. 3** ein nur erstklassiges **Fleisch- und Wurstwarengeschäft** eröffnet habe
Es wird mein Bestreben sein, nur frische und erstklassige Ware zu liefern und meine Kundschaft in jeder Hinsicht zufriedenzustellen
Um gütige Unterstützung meines Unternehmens bittend, zeichne
Hochachtungsvoll
Willy Ziemann
Fleischermeister

Pfandleihe Verkauf
Dritter Damm 10
beleihl Gold- u. Silbersachen, Brillanten von Uhren, Gold- und Silbersachen aller Art

An die Massen!
Zur Aufklärung
Die schlechte Wirtschaftslage zwingt unzählige Menschen, bei Anschaffungen verschiedener Art Teilzahlung in Anspruch zu nehmen. Viele Käufer haben auf diesem Gebiet nicht immer gute Erfahrungen gemacht, weil fragwürdige Unternehmen dieser Branche, die sich über Nacht auf das Teilzahlungsgeschäft umstellten, keine Fachkenntnisse der angepriesenen Waren besaßen. Dadurch ist das Vertrauen zu solchen Geschäften mit Recht erschüttert. **Meine Kundschaft hat zu mir Vertrauen**, weil ich, wie meine Vorfahren, aus der Stoffbranche bin. Ich beziehe meine Stoffe direkt vom Webstuhl und lege beim Einkauf Wert auf einwandfreie Ware, die ich in eigener Werkstatt verarbeite. Ich kann daher mit gutem Gewissen meine **Damen-, Herren- und Burschen-Konfektion** trotz Teilzahlung ohne Aufschlag als gut und preiswert empfehlen. Mein Kundenstamm, den ich mir in den letzten Jahren erworben habe, ist der beste Beweis für die Reellität meines Hauses.
Beachten Sie bitte genau meine Firma und Adresse.

BEKLEIDUNGSHAUS KREDIT
M. Wach, Heilige-Geist-Gasse 137, 1 Treppe

Sie haben noch Gelegenheit
Aluminiumgeschirre
außerordentlich billig aus den Resten unserer **Liquidationsmasse** zu kaufen
Nordische Metallwarenfabrik
Langfuhr, Klein-Hammer-Weg 7
Verkauf von 10 bis 2 Uhr

Gebe hiermit bekannt, daß ich meine Verlobung mit Frä. Charlotte Wohlfahrt, Kl.-Bölkau, aufgehoben habe
Buer (Westf.), den 27. April 1927
Ernst Marquardt

Verkauf
Chaiselongues, Büschsofas nur Paradiesgasse 19.
Gut erhaltene Herrenkleider billig a. verk., mittl. Fig. Schichangasse 19, 1, 118.

Rorbmöbel
kauft man
Langl., Marienstr. 16.
8 tungal Steiner!
Frach, Smoking, Geh- rücke sehr billig
Borkhdt. Graben 52, pt.
Moderne Möbel
und Polstermöbel, große Auswahl, kaufen Sie sehr günstig Pl.-Geist-Gasse 92.
Klubgarntur, Kinderleder, zu verkaufen Heil.-Geist-Gasse 61, 1.
Büfett, schwarz Eiche, billig a. vt. Ggl., Hauptstr. 8, pt., 1.
Neue Küche
7 teilig, 100 G. zu verk. Borkhdt. Graben 10, pt.
Fast neuer Sportwagen vt. Hopfengasse 80, pt. r.
Guter Kinderwagen mit Verbed für 15 G. zu verkaufen. Dreger, Schildl., Oberstraße 46.

Gute **Gummibereifung** und alle Fahrradteile staunend billig bei **Hesselbach**
II. Damm 16 und Tiegenhof Bahnhofstr.

Schlafkommode
cit. Kinderbettgestell zu vt. Borkhdt. Wolf 5c., part.
Wand-Motorrad
1 1/2 P. S., 1 Feltschmiede zu verkaufen Schildl., Starthäuser Straße 112.

2 Romane v. 60 u. 70 Seiten und and. Detektivgeschicht. a. verkaufen Sandweg 63, 1. Etz., part., 118.
Kleiderschr., Glaschr., hölz. Bettgest., Kommode, eich. Blumenbän., Tisch, Petroleum- u. Gashängelampe fortzugshalb. bill. a. vt. Altst. Grab. 19/20/31.

Propaganda-Verkauf
Beginn: Montag, den 2. Mai

Hervorragende Qualitäten, große Auswahl, enorm billige Preise

Ein Posten **Mäntel** aus reinw. Gabardine, Rips und Kasha 49.50, 39.50, 36.50, 34.50, **29.50**

Ein Posten **Sportkostüme** aus reinwoll. Stoffen engl. Art. in Serien eingeteilt 59.00, 49.00, **39.00**

Ein Posten **Regenmäntel** beste deutsche Fabrikate, auch in ganz groß. Weiten und Längen, in Serien eingeteilt 59.00, 49.00, **39.00**

Mantel aus reinwoll. deutschem Bimberry 54.-
Mantel aus Kunstschwarz, lezische Form 56.-
Mantel aus prima deutschem Schattenslips 69.-

das sind die auffallenden Merkmale unseres Propaganda-Verkaufs. Wir geben Ihnen Gelegenheit, wirklich neue, moderne Ware (keine Partieware) zu Preisen zu kaufen, wie Sie es bisher kaum für möglich gehalten hätten.

Mädchenkonfektion
Kleid aus reinwoll. Popeline, Gabardine usw. 12.50, **9.75**
Kleid aus Rips-Popeline, reizend bestickt 24.50
Mantel reinwoll. Stoff, engl. Art 14.50
Mantel pa. Tuch, deutsche Ware, reizend garniert 29.00

Zur Einsegnung
Kleid aus pa. deutschem Voll-Voile 10.50, **9.75**
Kleid aus reinwoll. Popeline 12.50, **9.75**
Kleid aus schwerem Crepe de Chine 29.00
Knabenanzüge in großer Auswahl

Knabenkonfektion
Anzug aus praktischem Stoff, Sportform 9.50
Anzug aus Stoffen engl. Art, haltbar 16.50
Mantel aus pa. Wollstoff, ganz gefüttert 20.75
Mantel Pyjak, aus pa. Melton, ganz gefüttert 19.75

Ein Posten **Waschkleider** aus Voller-Mousseline und Trikolise, in verschiedenen Farben, 29.50, 19.50, 12.50, 7.95, **4.95**

Ein Posten **Wollkleider** aus reinwoll. Popeline, Kammgarn, Cheviot u. Kasha, 44.50, 36.00, 29.00, 22.50, **14.50**

Ein Posten **Blusen** aus pa. Waschmousseline und Voll-Voile in weiß u. farbig 9.75, 6.75, **2.95**

Mehrere hundert Klubjacken, Pullover und Strickjacken sehr billig

Eigenfabrikation **MAX Fleischer** Nachf. Telephone 28777
großen Stils!
Grösstes Spezialhaus für Damen-, Backfisch- u. Kinder-Konfektion
Gr. Wollwebergasse 9-10

Kleid aus Crepe de Chine jugendliche Machart 38.-
Kleid aus bestem Crepe de Chine, mit reiz. Stickerei 59.-
Kleid a. Crepe de Chine schwere Ware, pa. Verarbeitung 69.-

Zurückgekehrt!
Dr. Helmbold
 Augenarzt

Verkauf

Sofas
 Komplette
 Einrichtungen
 Heideschränke
 Bettgestelle
 i. Eisen u. Holz
 Spiegel

konkurrenz. billig bei
Möbel-Marschall
 nur Breitgasse 95

Wohnen-
 und Laubenparzell., Nähe
 der Stadt, sehr günstig zu
 haben, Näheres durch
 Johanson, Am Stein 9.1

Kindermwagen
 (Weltmarke Brennabor)
 größte Auswahl am Plage,
Fahrräder
 nur beste deutsche Marken.
 Ersatzteile aller Art,
 Bettgestelle, Matratzen
 für Kinder und Erwachsene
 am besten und billigsten bei
K. Brauer,
 Faulgraben Nr. 18,
 1. Mißnitz vom Bahnhof.
 Auch Leihablung

Damen-
 u. Herren-Schirme
 billig zu verkaufen.
 Fr. Neumann,
 Pöggendorf 14.
 Eig. Reparaturwerkstatt.

Garantiert reinen Seidöl.
Firnis
 per
 Kilo 1.70 G
Heinert & Karnatz
 2. Damm I Eingang
 Johannsgasse
 Alle Farben,
 Lacke u. Pinsel.

Zimmerer-
Handwerkzeug
 zu verkaufen.
 Schopenhauerweg Nr. 9.

Gärge
 in jeder Preislage.
 Krieger, Samtgasse 6/8.

Gute, getragene
Herren-
Anzüge
 prima Stoffe, alle
 Größen, zu jedem an-
 nehmbaren Preis
Kleiderbörse
 jetzt
 Vorstadt, Graben 52

Knicker
 sehr billig.
 Tisch,
 Gr. Mühlengasse 14/16.
 Altstadt, Graben 102.

HERRREN- KLEIDUNG

Wie **DANN NUR DIE**
Vorzüge seien hier erklärt:



Nur beste
Qualitäten

Stets beste
Verarbeitung

Die feinste
Passform

Die
Preisfrage

zu führen, ist mein erstes Prinzip. Ich füh-
 re nur Waren, die vom fachmännischen
 Standpunkt vollste Gewähr dafür bieten,
 daß der Kunde auch wirklich reell und
 gut bedient wird.

unter Leitung erprobter Fachleute und
 einem Stamm guter Schneider geben
 Gewähr für hervorragenden Sitz

und der gute Sitz sind Hauptvorzüge
 meiner Konfektion. Der Ruf meines Hau-
 ses als neuzeitlich geleitetes Spezialgeschäft
 bürgt dafür und ist anerkannt.

steht mit der Qualität meiner Waren im
 gleichen Verhältnis. Höchste Qualitäten
 zum niedrigsten Preise zu kaufen, bedeutet
 erst Billigkeit. Nach diesen Grundsätzen
 kalkuliere ich.

ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST DURCH EINEN UN-
 VERBINDLICHEN LAGERBESUCH. - BEACHTEN SIE
 MEINE 6" SCHAUFENSTER.

Rudolf Brzezinski

DANZIG · HOLZMARKT 24

Zu mieten gesucht

Neuerbaute
 2-Zimm. = Wohnungen
 mit Küche, Entree, Bae-
 zimmer, Boden, Kell.,
 Waschküche u. Trockenbod.
 Am 1. Juni d. Js. bezugs-
 fertig sofort zu vermieten.
 Danzig, Wohnungsberechtig.
 erhalten den Borzug. Ana.
 un. 1406 a. d. Exp. Volkshl.

Verm. Anzeigen

Strickwaren n. Maß
 Hohlraum Meter 20 P
 Knopflöcher Stück 2 P
Kauflhaus zur Altstadt
 Altstadt, Graben 76

Holzbohlen,
 Stunde 6 Gulden,
 Kleine Fuhrer billigst.
 Krieger, Samtgasse 6/8.

UHREN-
 reparaturen
 fachmännisch, billig u. schnell
 Tischergasse Nr. 41,
 unter dem Tor.
 Uhrmacherwerkstatt

Klagen,
 Reklamationen, Verträge,
 Testamente, Verurteilungen,
 Inanspruchnahme u. Schreib-
 aller Art, sowie Schreib-
 maschinenabschriften
 fertigt sachgemäß
 Rechtsbüro Wager,
 Schmiedegasse 16, 1.

Mittagsbrot
 50 P
Abendbrot
 50 P
Fischmarkt
 Nr. 14

Klagen,
 Steuerfachen,
 und Schreiben
 aller Art und billig
Rechtsbüro
 Vorstadt, Graben 28.

Kollgepanne
 pro Stunde 62.- stellt
 Wilhelm Prillwitz
 Am Holzraum 17
 Telefon 24908

Volkspflege
 Gewerkschaftlich-Gewossen-
 schaftliche Versicherungs-
 Altengeseßschaft
 - Sterbefasse -
 Rein Vollenverfall.
 Günstige Tarife für
 Erwachsene und Kinder.
 Auskunft in den Büros
 der Arbeiterorganisationen
 und von der
 Rechnungsstelle 16 Danzig
 Büro
 Reinhold Hipp,
 Brabant 18, 3 Trepp.

Kaufhaus
Beer & Co.
 Langfuhr, Hauptstraße Nr. 39
 Telefon Nr. 41930

Spezial-Geschäft
 für Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Baumwoll- und
 Leinen-Waren

Große Auswahl
in Frühjahrs-Neuheiten!

Prima ausländische Qualitäten
 zu sehr billigen Preisen

27539

Emaillieren u. Vernickeln sowie alle
 Reparaturen an **Fahrrädern** und **Näh-**
maschinen billigst bei
P. TKOTZ, Langfuhr,
 Hauptstraße 64 - Telefon 41177

Surul
der Effig
 ist Natur,
 drum nimm
"Surul der Effig"
 nur.

Chaiselongues, Sofas, Klubsessel
 in Plüsch, Gobelin und Leder. Eigene Fabrikation,
 daher mäßige Preise. Teilzahlung.
 Ziemann & Haekel, Altstädtischer Graben Nr. 44

Altes, geschultes Personal und der Ruf unserer
 Firma verbürgen **beste Bearbeitung**, daher
 wertvolle Garderobe unter **Garantie**

Kunstplissees
 in allen Mustern
 bei billigster
 Berechnung

Carl Block
 Färberei u. chem. Reinigungsanstalt

Modernste
 Einrichtung
 u. beste Organisation
 ermöglichen
 die Rücklieferung **in 3 Tagen**
 auf Wunsch noch schneller

Seit mehr als 25 Jahren am Platze

Eigene Läden: **Danzig**, Milchkanengasse 26, Hundegasse 118
 Fernspr. 275 12, Kohlegasse 4, 1. Damm 18, Altstädtischer
 Graben 92 (Fernspr. 6174);
Langfuhr, Hauptstr. 16, Hauptstr. 53; **Zoppot**, Seestr. 33

Maßschneiderei
Otto Kähler, Ohra, Ostbahn 10, 1 Tr.
 fertigt an Herren-Anzüge 35 G, Herren-Paletots 30 G,
 Damen-Mäntel 20 G, Damen-Kostüme 25 G.

Führe sämtliche Roll-
 fuhrer aus, auch Um-
 züge billig.
 W. Knoff,
 Rammbau 29.

Rohrstühle
 werden sauber, billig u.
 schnell eingeflocht. Sint.
 Ubers Wauhaus 4, 2

Gosda Schnupftabak garant. rein
 gekachelt
 Ueberall erhältlich. Fabrik. Julius Gosda, Häberg.

Wir bieten **Wollteile** in allen Abteilungen

durch billige Preise und Qualitätswaren!

Wachstoffe

Musseline aparte neue Muster, Mtr. 1.35, 1.10, 95	Zephir-Leinen indanthron gefärbt, uni u. gestreift, f. Kleider, Sportblusen u. Hemden, ca. 70 cm breit, Mtr. 1.35, 120
Wasch-Rips für Kleider in allen Farben . . . Mtr. 1.25, 95	Panama weiß , f. Sportblu- sen u. Hemden, 80 cm breit . . . Mtr. 1.45, 125
Zephir gestreift , für Sportblusen u. Hem- den, hellgründig, Mtr. 1.45, 110	Musseline- und Popeline- Bordür. hochmod. Must., hell- u. dunkelgründig, 75 cm breit . . . Mtr. 2.35, 175
Musseline beste Wollimitation, neueste Dessins, 75/80 cm breit, Mtr. 1.85, 1.85, 145	Popeline uni , gestreift u. kar., f. Blus., Kleid. u. Oberhemden, 80-100 cm breit . . . Mtr. 3.50, 2.75, 260
Frotté uni und gestreift, für praktische Hauskleider, 90 cm breit . . . Mtr. 135	Kleider-Voile entzückende neue Druckmuster, pa- Qualität, 100 cm breit, Mtr. 3.75, 2.85, 240

Damen-Strümpfe

Baumwollflor feste Qual. Doppelsehle, Hochferse, schwarz und farbig . . . 85	Seidenflor solide, haltbare Qualität, reguläre Naht, neueste Farben . . . 245
Seidenflor feines Gewebe, schönes Farbensortiment 175	Waschseide Adler-Bem- berg, 4 fache Sohle, viele moderne Farben . . . 390
Kunstseide prima Qualit., waschbar, mod. Farben . 190	Waschseide Adler-Bem- berg, pa. Qualität, 4 fache Sohle, eleg. Kleiderfarb. 550

Herren-Socken

Baumwolle einfarbig, kräftige Qualität . . . 58	Baumwolle gezwirnt, gut verstärkt, schöne, karierte Muster . . . 150
Baumwolle moderne Mu- ster, gut verstärkt . . . 95	Seidenflor m. Kunstseide, elegante, neueste Muster 250

Kinder-Strümpfe

schwarz, feste, sehr haltbare Qualität
Größe 1 **45**

jede weitere Größe 5 Pfennige mehr

Trikotagen

Hosen Mako-Imit., gute Qual., beste Verarb., Größe 4 195	Damen-Schlüpfer Trikot, verstärkt Schritt, viele Farben . . . 95
Hosen Mako-Imit. , prima Qual., beste Verarb., Gr. 4 290	Damen-Schlüpfer pa. Tri- kot, gute Verarbeitung, schöne Farben . . . Gr. 4 125
Hemden Mako-Imitation , Doppelbrust, vorzügliche Qualität . . . Gr. 4 295	Damen-Schlüpfer Mako imit., vorzügl. Qualität, schöne Farben Gr. 4 u. 5 175
Herren-Garnituren Mako- Imitation, farbig, mit Laufmasche, Jacke und Hose . . . Gr. 4 475	Damen-Schlüpfer Seiden- flor, feste Qualität, moderne Farben . . . 290

Berufs-Bekleidung

Schlosser-Hosen und -Jacken, alteingeführte Qualitäten . . . 350	Konditor-Jacken Körper-Ware . . . 675
Fleischerblusen blau u. rot gestreift . . . 575	Setzer-Kittel aus grünem Körper . . . 875
Malers-Kittel aus Ia Nessel . . . 675	Friseur-Mäntel ganz weiß oder mit Aufschlägen . 985



Damen-Konfektion

1. **Crepe-de-Chine-Kleid**
mit farbiger Paspel u. Blumen-Garnitur **3975**
2. **Bedrucktes Voll-Voile-Kleid**
apartes Bordüren-Muster . . . **3650**
3. **Rips-Kleid**
in allen modernen Lichtfarben, Rock mit
Faltengarnitur . . . **495**

Damen-Mäntel

- Damen-Mäntel**
aus gemust. Stoffen, in viel. mod. Farben **2275**
- Shetland-Mantel**
in hübscher Faltengarnitur, deutsches
Fabrikat . . . **3675**
- Reinwollener Rips-Mantel**
mit Plissee-Falten und Stepperei . . . **5950**

Damen-Puz

- Damen-Sporthüte**
kleidsame Formen, dauerhafte Geflechte,
mit Band garniert . . . **550, 375**
- Fesche Trotteurs**
Tagal à jour, Geflecht mit reicher Band-
garnitur . . . **8.50, 690**

Garnierte Damenhüte

in Riesenanswahl, flotte jugendl. u. Frauenformen,
Tagal- u. Fantastegelil. m. verschiedenart. Garnit.
4.90 6.75 8.90 10.50

- Filz-Capelines**
gute Qualitäten, in allen Modefarben . . . **550**
- Damen-Filzhüte**
gute Qualitäten, viele Formen und Far-
ben, mit Bandgarnitur . . . **10.50, 890**

Seiden- und Kleiderstoffe

Wasch-Kunstseide in bild- schön. Karos u. Streifen, Taffet- u. Crepebindung, Mtr. 3.90, 2.75, 225	Crepe Ecossais mod. kunst- seidenes Gewebe, aparte Dessins für Blusen und Sommerkleid, in hellen Farb., 90 cm br., Meter 575
Kunstseid. Damassé für Jacken- u. Mantelfutter, herrliche neue Muster in vielen Farbstellungen, Mtr. 2.25, 195	Schotten-Stoffe Crepe u. Körperbindung, in vielen Farbstellungen, dop- peltbreit Mtr. 1.65, 1.45, 85
Wasch-Samt uni und in sich klein ge- tafelt, großes Farben- sortiment . . . Mtr. 3.50, 285	Taffet-Popeline reine Wolle m. Kunstseid. Streifen u. Karos, ca. 90 cm br., 450, 325
Crepe de Chine uns. her- vorrag. Spezialmark., gr. Sort. in nur mod. Farb., ca. 100 cm br. Mtr. 8.50, 675	Pepita-Karo schwarz-weiß, f. Komposéverarbeitung, gute, halbwooll. Qualität, 90/100 cm br. Mtr. 3.75, 350
Roh- und Bastseide reine Seide, in naturfarbig u. gefärbt, f. Straßenkleid., Blus. u. Hemd. Mtr. 8.50, 675	Rips-Popeline gute rein- wooll. Qual. in unerreich- ter Farbausw. Mtr. 5.85, 490

Damen-Wäsche

Damen-Taghemden m. Spitze, Saumchen od. Stickerei . . . 1.45, 85	Damen-Hemdosen in mo- dern. Farben, mit Spitze garniert . . . 3.75, 295
Damen-Untertaillen Jumperform m. Spitzen, Ein- und Ansatz . . . 1.65, 125	Damen-Nachthemden Schlupfform mit Spitze garniert . . . 3.90, 325
Damen-Taghemden m. Stickerei o. gestickt, Motiv u. Spitze . . . 2.45, 195	Damen-Prinzeßröcke m. reicher Garnitur 490, 390

Schürzen

Damen-Schürzen Jumper- form, aus gestr. Stoff mit farbig. Paspel . . . 95 P, 75	Servier-Schürze Jumperform, mit Sticke- rei garniert . . . 2.45, 185
Damen-Schürzen Jumperform, a. Cretonne od. gestreift. Stoff. 1.45, 125	Damen-Schürzen aus Satin, nette Muster und Machart . . . 2.85, 245

Korsetts

Büstenhalter aus gutem Wasche- stoff, mit Spitze, Stück 1.25, 75	Strumpfhaltergürtel aus rosa gemust. Stoff, mit Knopf und 4 abknöpf- baren Haltern Stück 245
---	---

Herren-Artikel

Stehumlegekragen in zwei- med. Formen, gute Qua- litäten, 4 fach . . . Stück 58	Langbinder in entzücken- den Farb. u. mod. Form., auch Seide . . . 6.50, 4.50, 350
Stehumlegekragen (Elastik), 3 fach, die mo- derne Form . . . 110	Hosenträger pa. Gummi, mit Leder- rollgarnitur . . . 2.50, 1.95, 135
Selbstbinder haltbare Qualität, neue Muster . . . 95 P, 48	Oberhemden Zephir mit 2 Kragen u. doppelter Brust . . . 6.75, 450
Langbinder hübsche, neue Dessins, große Auswahl . . . 2.50, 125	Sport-Oberhemd m. Kra- gen, in Zephir u. Perkal, einfach, a. gemust. 9.75, 750

Gardinen und Decken

Etamine-Garnituren m. breiten Einsätzen od. Motiven, Spitzenverzier. Garnitur 8.75, 6.80, 450	Madras-Garnituren dun- kelgrd., mod. Farb. u. Must., mod. geformt. Lambr. m. schwarz-Perl- franse Garn. 24., 19.50, 1650
Madras-Garnituren , hell- gründig, farbig gemust., moderne Farbstellungen, fransierter Behang, Garnitur 12.—, 9.85, 675	Halbstores Etamine, kar. u. glatt, m. apart. Tüll- einsätz., Spitzenabschluß Stück 5.85, 3.90, 275
Garten-Tischdecken vor- zügl. Qual., in versch. Mustern und Farben . 585	Waffel-Bettdecken weiß mit Franse, Gr. ca. 200x140 Stück 585

**Herren-
Spazier-
Stöcke**
aus Rohr, 2.25

175

KAUFHAUS Sternfeld

DANZIG UND LANGFUHR

**Herren-
Hüte**
neueste Formen u.
Farb., in gut. Qual.
10.50, 7.50, 5.90

390

Der Aufmarsch zum 1. Mai!

Auch in diesem Jahr muß der 1. Mai einen geschlossenen und wichtigen

Aufmarsch der Massen

sehen. Die erwerbstätige Bevölkerung wird mit Nachdruck ihre Stimme erheben:

- Für den Völkerrfrieden - gegen den Kriegswahnsinn.
- Für den Achttundentag - gegen profitorientierte Ausbeutung.
- Für die sozialen Lebensrechte - gegen die Anshungerung der Erwerblosen.
- Für die gerechte Verteilung der Sanierungslasten - gegen die geplante Mietserhöhung.

Für eine bessere Zukunft!

Es gilt, den Herrschenden zu beweisen, daß die Arbeiterklasse nicht willens ist, sich noch weiter verelenden zu lassen. Es gilt, in einer wichtigen Demonstration die Einheit und Geschlossenheit der Arbeiterbewegung zum Ausdruck zu bringen.

Es gilt, dem Bürgerblock zu zeigen, daß der Tag der Abrechnung naht!

Die Mai-Demonstration wird diesmal einheitlich und geschlossen von der Sozialdemokratischen Partei durchgeführt.

In Danzig

Treffpunkt: Sonntag, den 1. Mai, auf dem Hansaplatz. - Dort, ab 2 Uhr: Konzert und Gesangsvorträge des Arbeiter-Sängerbundes.

Um 3 Uhr: Formierung zum Umzuge durch die Stadt. Der Zug gruppiert sich, unter Beteiligung aller Arbeiterorganisationen, wie folgt:

- Kabfahrer,
- Musikkapelle,
- Rinderhund,
- Arbeiterkartell für Geistes- und Körperkultur,
- Metallarbeiter,
- Kupferschmiede,
- Maschinen- und Geizer,
- Graphischer Bund,
- Belletriarbeiter,
- Sattler und Tapezierer,
- Eisenbahner,
- Arbeiter-Jugend,
- Bezirksgruppen der Partei,
- Angehörige,
- Musikkapelle,
- Gemeinde- und Staatsarbeiter,

- Holzarbeiter und Wälder,
- Fabrikarbeiter,
- Hauswirtschaftsangehörige,
- Film- und Kinoangestellte,
- Verkehrsbund,
- Weichselholzarbeiter,
- Hafenarbeiter,
- Baugewerksbund,
- Schornsteinfeger,
- Dachdecker,
- Zeichenfeger,
- Zimmerer,
- Maler,
- Nahrungs- und Gewerbearbeiter,
- Fleischer,
- Väter und Konditionen.

Der Zug marschiert durch folgende Straßen: Schüsselbamm, Föhlergasse, Altstädtlicher Graben, Dämme, Breitgasse, Kohlenstraße, Gr. Scharmacherstraße, Jopenstraße, Brotbäckergasse, Kürschnergasse, Ringer Markt, Köpfergasse,

Gundegasse, zum Wiebenwall. Dortselbst Ansprachen und Gesangsvorträge und Auflösung des Zuges. Anschließend finden Märsche statt: Im Schützenhaus, in sämtlichen Räumen; im Friedrichshain, Schödlitz; Krefin, Langfuhr; Albrechts Hotel, Neubude.

Der Eintritt beträgt pro Person 50 Pfennig einschließlich Tanz.

In Langfuhr

Mittags 1 Uhr: Aufstellung in der Bahnhofstraße. Von hier aus Umzug durch den Kastanienweg, Hauptstraße, Allee, Eisenbahnbrücke, Schöhaugasse, zum Hansaplatz zur Teilnahme am Umzug in Danzig. Der Rückmarsch der Langfuhrer erfolgt geschlossen, ab Wiebenwall zum Lokal Krefin, Brunshöferweg.

In Oliva

findet am Sonnabend eine Feier im Waldhäuschen statt. Am Sonntag treffen sich alle Mitglieder zur Teilnahme am Umzug in Danzig. Abmarsch: 2 Uhr vom Bahnhofsvorplatz Langfuhr zum gemeinsamen Abmarsch der Langfuhrer und umliegenden Gruppen nach Danzig. Abfahrt von Oliva 1 Uhr 46 Minuten. Die Frauen, die nur am Umzug in Danzig teilnehmen, treffen sich am Bahnhof Oliva. Abfahrt 2 Uhr 18 Minuten.

In Zoppot

Sonntag, den 1. Mai, nachm. 2 Uhr, Kundgebung auf dem Markt; dann Umzug durch Danziger-, Süd-, Seestraße, Unterführung zurück zum Markt. Abends 8 Uhr: Märsche im Kaiserhof. Redner: Abg. Voops.

In Ohe

Sonntag, den 1. Mai: Treffen um 2 1/2 Uhr, auf dem Sportplatz zum Umzug durch den Ort nach den Dreischweinslöpfen. Redner: Abg. Brill.

Im Kreise Danziger Niederung

Am Sonnabend, den 30. April:

- In Käsemark, abends 8 Uhr, auch für Schmerblock, Pötkau. Redner: Abg. Werner.
- In Schnakenburg, abends 7 Uhr, auch für Schliemenhorst, Einlage. Redner: Abg. Fischer.
- In Wehlingen, abends 8 Uhr, auch für Groß- und Klein-Plehnendorf. Redner: Abg. Rehberg.

Am Sonntag, den 1. Mai:

- In Büttland, nachmittags 4 Uhr, auch für Stübblau, Kriesel, Osterwid, Wositz, Gemlich, Langfelde. Redner: Gen. Hartmann.
- In Bohnjad, nachmittags 2 Uhr, auch für Westl.-Renfähr. Redner: Abg. Fall.
- In Pasewark, nachmittags 2 Uhr, auch für Nidelwalde, Junferader, Stegnerwerder. Redner: Abg. Joseph.
- In Smitthof, nachmittags 6 Uhr, auch für Steegen, Kampen, Bodenwinkel. Redner: Abg. Spill.

In Schönbaum, nachmittags 4 Uhr, auch für Gekhanerweide, Brinckhoff, Fürstenwerder. Redner: Abg. Fischer. Die Drie: Koflan, Al- und Gr.-Walldorf nehmen an der Märsche in Danzig teil.

Im Großen Weeber

Am Sonnabend, den 30. April:

- In Liegenhagen, abends 8 Uhr, auch für Liegenort, Stobendorf. Redner: Abg. Len.
- In Jungfer, abends 8 Uhr, auch für Jeyersvorderkampen, Grenzdorf. Redner: Abg. Gebauer.
- In Lindenan, abends 7 Uhr, auch für Gr.-Mausdorf, Tannsee. Redner: Abg. Neef.

Am Sonntag, den 1. Mai:

- In Palschan, nachmittags 3 Uhr, auch für Plesan, Kenfirch, Schönhorst, Pranganen, Bordenau, Barendt, Parschan, Dameran, Gr.-Lichtenau und Al-Lichtenau. Redner: Abg. Mau.
- In Pielke, nachmittags 3 Uhr, auch für Wernerödorf, Al-Montau. Redner: Abg. Klosewski.
- In Tiegenhof, nachmittags 1 Uhr, auch für Peteröhagen, Orloff, Orloffersfelde, Fürstenau, Ladefopp, Tiege, Brüste, Martenan. Redner: Abg. Len.
- In Schöneberg, nachmittags 4 Uhr, auch für Schönsee, Neumünsterberg, Barenhof, Bärwalde. Redner: Abg. Grünhagen.
- In Gnojau, nachmittags 4 Uhr, auch für Alt-Weißel, Kunzendorf, Simonsdorf, Biesterfelde, Altmünsterberg, Wielenz, Neubuden, Gr.-Montau. Redner: Abg. Bierichowski.
- In Neuteich, nachmittags 6 Uhr, auch für Mierau, Tralau, Leske, Trampenan. Redner: Abg. Arczynski.
- In Kalthof, nachmittags 6 Uhr, auch für Kamlnke, Stadtfelde, Dammfelde, Söbnau. Redner: Gen. Stukowski.

Im Kreise Danziger Höhe

Am Sonntag, den 1. Mai:

- In Kahlbude, nachmittags 4 Uhr, auch für Babental, Schaplich, Lappin. Redner: Abg. Fooker.
- In Bblau, nachmittags 4 Uhr, auch für Bökau, Schönfeld, Bonneberg, Bantau. Redner: Abg. Klingenberg.
- In Bielethal, nachmittags 2 Uhr, auch für Strauchhütte, Ellerbruch, Braunsdorf, Trockenhütte, Gr.-Paglau. Redner: Abg. Plettner.
- In Sobowik, nachmittags 3 Uhr, auch für Klemptin, Golmfau, Lamenstein. Redner: Abg. Gerick.
- In Strippan, nachmittags 2 1/2 Uhr, auch für Mariensee, Althütte, Ober- und Niederhülle. Redner: Gen. Bohnke.

Programm in allen Veranstaltungen

Umzug, Festrede, Konzert, turnerische und gesangliche Darbietungen, Vorführungen der Arbeitersportler, Theater-vorführungen und Tanz.

Arbeiter, Parteigenossen, Gewerkschaftler, Arbeitersportler!

Erhebt alle mit euren Angehörigen! Rüttelt die Lüffigen und Gleichgültigen auf! Am 1. Mai darf niemand fehlen! Die Demonstrationen müssen eine Massenbeteiligung aufweisen!



Braun! grau blond!

6⁹⁰ Braun Spangenschuh mit beige Verzierungen
Größe 25-26 8.90
Größe 27-30 7.90

Für das Kind:

6⁹⁰ Braun Spangenschuh Chev., biegsame Flexibel-Sohle
Größe 31-35 7.90
Größe 27-30

9⁹⁰ Braun Schnürschuh Boxkalf, kräftige Lederausführung
Größe 31-34 10.90
Größe 27-30

10⁵⁰ Braun Schnürstief. Prima Boxkalf, ganz besond. preiswert . . . Größe 31-35

16⁵⁰ Pa. braun R.-Chevr., Zug-, Pumps, amerikan. Absatz

Für die Dame:

15⁵⁰ Blond und braun Chev.-Spangenschuh mit Flechtverzierung und Durchbruch . . .

16⁵⁰ Grau und beige R.-Chevr.-Spangenschuh m. Durchbr.-Blattverzierung, Absatz L. XV.

19⁵⁰ Rosenholz, resed, beige, grau Leder-Spangenschuh d. Saisonschlager, Abs. L. XV. und Block

21⁵⁰ Grau imit. Schlange, braun imit. Kroko-Leder-Pumps u. Spange Abs. L. XV., die große Modeneuheit

29⁵⁰ Braun Herren-Schnürschuh mit und ohne imit. Kroko-Einsatz, Original-Goodyear-W.

Für den Herrn:

21⁵⁰ Braun Boxkalf-Schnürschuh moderne spitzzrunde Form, feinste Rahmenarbeit 25.50

27⁵⁰ Braun Schnürschuh, Krepptummisohle moderne Form Original-Goodyear-Welt

Strümpfe

Pa. Seidenflor u. Kunstseide **1⁹⁵** alle Modefarben

Künstliche Waschseide **4⁹⁰** Bemberg, sehr haltbar

Herrensocken einfarb. u. in neuen mod. Dessins . 1.10 u. **95** P

Prima Seidenflor mit guter Verstärkung **1⁹⁵**

Zur Schuhpflege Nugget-Eos

schwarz, braun, farbig

Sämtl. Schuhreparaturen auch Kreppt-Rubber-Sohlen, schnell, sauber, billig

Leiser

Alleinverkauf: "Fka" Danziger Schuh-A.G. Langgasse 73. Tel. 23931-32

Wasserstoff als Leitergas.

Die General Electric Company hat interessante Versuche über den Einfluß der verschiedenen Gase auf laufende Maschinen ausgeführt. Man ließ elektrische Maschinen in geschlossenen Räumen laufen, die mit Wasserstoff, Helium und Methan anstatt mit Luft gefüllt waren, wobei die Ergebnisse, die man mit Wasserstoff erzielte, bemerkenswert gewesen sind.

Der größte Vorteil der Verwendung von Wasserstoff liegt in der günstigen Veränderung der Einwirkung, die die Isoliermaterialien durch den Korona-Effekt erfahren. Dieser Effekt entsteht durch schwachleuchtende Entladungserscheinungen, die bei hohen elektrischen Spannungen von dem Leiter aus in das umgebende Gas stattfinden.

mit chemischen Vorgängen verbunden wären, die auf die Metalle und Isolierstoffe schädlich einwirken, während solche Vorgänge in Wasserstoff nicht stattfinden.

Die Furcht einer Brandgefahr, die von verschiedenen Seiten geäußert wurde, ist nicht gerechtfertigt, da gerade durch die Abwesenheit von Sauerstoff ein Kollektor- und Spulenfeuer nicht entstehen kann.

Mit Hinblick auf eine eventuelle Explosionsgefahr wurden verschiedene Vorsichtsmaßregeln getroffen. Um zu verhindern, daß Luft in das den Turbogenerator umgebende und mit Wasserstoff gefüllte Gehäuse eindringt, wodurch ein explosionsfähiges Gemisch entstehen würde, brachte man einen kleinen mit Wasserstoff gefüllten Gasbehälter an, der für einen kleinen Ueberdruck sorgte.

Wird der Wasserstoffdruck im Gehäuse erhöht, so bieten sich weitere Vorteile. Als Folge des geringen Reibungs-widerstandes sind die Verluste durch Gasreibung bei einem Wasserstoffdruck von 10 Atmosphären ebenso groß wie bei einem Luftdruck von einer Atmosphäre. Andererseits ist bei einem Druck von 10 Atmosphären das Isolationsvermögen von Wasserstoff ein sehr hohes geworden und beträgt ungefähr 60 v. H. desjenigen von Transformatoröl, so daß ein Generator, der in einer Wasserstoffatmosphäre unter einem Druck von 10 Atmosphären läuft, dieselben Vorteile bieten würde, wie eine Maschine, die ganz durch Öl isoliert wäre, während die Reibungsverluste nicht größer wären als in der Luft bei einem Druck von einer Atmosphäre.

Eine Butterbrotstreichmaschine. Erfinden wird bekanntlich sehr vieles. Die Erfindung, die aber vor kurzem ein Wiener gemacht hat, darf wohl als sehr originell bezeichnet werden. Es handelt sich nämlich um eine automatische Butterbrotstreichmaschine. In einen kleinen Apparat gibt man eine Anzahl Brotwedden und ein Quantum Butter hinein, schaltet einen Elektromotor ein und dann streicht die Maschine automatisch Butterbrote, je nach der Einstellung hauchdünn bestrichene Teebrote oder dicke Butterstullen mit Doppelausschlag, und zwar

streicht die Maschine 50-60 Stück solcher Brote in der Minute. Das sind 3000 Butterbrote in der Stunde, 80000 in einem Tage, Millionen in einem Monat. Unabweisbar handelt es sich um eine hier der appetitanregenden Erfindungen, die je gemacht wurden. Man stelle sich eine Million Butterbrote nur einmal recht anschaulich vor!

Eine wichtige Erfindung für Aluminium Flugzeuge. Wie her mußte man davon Abstand nehmen, für Wasser Flugzeuge in größerem Umfang Aluminium zu verwenden, da dieses stark der Gefahr der Zersetzung durch Meerwasser ausgesetzt war. Nach dem Bericht der Britischen Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften haben zwei englische Ingenieure Penough und Sutton ein Verfahren erfinden, das auf elektrischem Wege das Aluminium mit einer dünnen Schicht feines Oxids oder Hydroxids überzieht. Dies Verfahren soll ohne Beeinträchtigung der Festigkeit des Metalls weitgehend gegen Korrosion schützen.

Staubfreie Eisenbahnreise. Die amerikanischen Eisenbahnen geben sich große Mühe, die Abrieße vor Staub zu schützen. Zunächst versuchte man das Schotterbett mit Kohöl zu tränken; doch sammelt sich auf der so gebildeten Decke bald wieder Staub an und das Öl wirkt schmierend auf den Schotter, der dadurch seine feste Lagerung verliert. Um den Staub festzulegen, rüstet die Südpazific Eisenbahn neuerdings ihre Tender mit einer Sprengvorrichtung aus, die Wasser zwischen die Schienen und auf einen einen Meter breiten Streifen außerhalb der Schienen auswirft. Damit genügend Lokomotivspeisewasser im Tender verbleibt, ist der Auslauf in gewisser Höhe über dem Boden angebracht. Das Wasser verdunstet freilich schnell; aber der nächste Zug wiederholt das Sprengen, wodurch außerdem Holzschwellen und Holzbrücken vor Feuer geschützt werden.

Keine Dampfernung auf englischen Bahnen. Die Versuche englischer Eisenbahngesellschaften, die Lokomotiven auf Dampfernung einzurichten, sind zum Abschluß gebracht. Es wird nun bekannt, daß, ganz abgesehen von Zeitverhältnissen, die Dampfernung im englischen Eisenbahnbetrieb sich als gänzlich unwirtschaftlich herausgestellt hat. Die Strecken sind zu kurz und die Verformung mit Bremsfließ zu kostspielig. Die Gesellschaften werden sich jetzt damit begnügen, eine Anzahl Maschinen zu unterhalten, im ganzen ungefähr 300, die in Fällen eines Kohlenstreiks Verwendung finden sollen. Pläne auf Gesamtumstellung der Bahnen oder auch nur auf teilweise Umstellung auf Dampfernung können als aufgegeben betrachtet werden.

DIE QUALITÄT ENTSCHIEDET

NUR VERWENDUNG DES BESTEN MATERIALS, MODERNSTE FABRIKATION, HERRVORRAGENDE FACHMÄNNISCHE LEITUNG, HÖCHSTGESCHULTES PERSONAL HABEN SALAMANDER ZUR ERSTEN SCHUHMARKE GEMACHT.



SALAMANDER

Langgasse 2

Danzig

Langgasse 2

den ganzen Tag im Wald zu. Er ging auf den großen Fichtenhügel, wo die Fahnenstange des Schlosses stand; die Stange trug eine Flagge. Auch auf dem runden Turm des Schlosses war eine Fahne aufgezogen.

Eine merkwürdige Spannung ergriff ihn. Fremde sollten auf das Schloß kommen, es sollte ein Fest stattfinden.

Der Nachmittag war still und warm; der Fluß lief wie ein Puls durch die heiße Landschaft. Ein Dampfschiff glitt auf's Land zu und hinterließ einen Fächer von weißen Streifen in der Ducht. Nun fuhren vier Wagen vom Schloße weg und schingen den Weg zur Landungsbrücke ein.

Das Schiff legte an, Herren und Damen stiegen an Land und nahmen in den Wagen Platz. Da knatterte eine Reihe von Schüssen auf dem Schloß; zwei Männer standen oben in dem runden Turm und luden und schossen, luden und schossen mit Jagdbüchsen. Als sie einundzwanzig Schüsse gelöst hatten, rollten die Wagen durch das Schloßportal, und das Schießen hörte auf.

Jawohl, es sollte ein Fest auf dem Schloß stattfinden; die Fremden wurden mit Klagen und Salutsschüssen empfangen. In den Wagen saßen einige Militärs; vielleicht war Otto, der Leutnant, dabei.

Johannes stieg vom Hügel herab und begab sich nach Hause. Er wurde von einem Mann vom Schloß eingeholt, der ihn anhielt. Der Mann trug einen Brief in der Mäule, er war von Fräulein Victoria gesandt und sollte Antwort haben.

Mit klopfendem Herzen las Johannes den Brief. Victoria lud ihn trotzdem ein, schrieb ihm herzlich Worte und bat ihn zu kommen. Dieses eine Mal bitte sie ihn darum. — Antworten Sie durch den Boten.

Eine wunderbare und unerwartete Freude war ihm widerfahren, das Blut stieg ihm zu Kopfe, und er antwortete dem Mann, er wolle kommen, ja, Dank, er wolle sofort kommen.

Bitte schön! Er gab dem Boten ein lächelnd großes Geldstück und eilte heim, um sich umzukleiden.

8

Zum ersten Male in seinem Leben trat er durch das Tor des Schlosses und begab sich über die Treppe hinauf in den ersten Stock. Stimmen summten ihm von dort entgegen, sein Herz schlug stark, er klopfte an und trat ein.

Die noch junge Schlossherrin kam ihm entgegen, begrüßte ihn freundlich und drückte seine Hand. Es freute sie, ihn zu sehen, sie entsinne sich seiner noch aus der Zeit, da er nicht größer gewesen sei als so; jetzt sei er ein großer Mann. Und es war, als wollte die Schlossherrin noch mehr sagen, lange hielt sie seine Hand und sah ihn forschend an.

Und der Schlossherr kam hinzu und reichte ihm die Hand. Wie seine Frau aefragt habe, ein großer Mann, in mehr als einer Beziehung. Ein berühmter Mann. Sehr erfreut.

Er wurde Herren und Damen vorgestellt, dem Kammerherrn, der seine Orden trug, der Frau Kammerherrin, einem Gutsbesitzer aus der Nachbargemeinde, Otto, dem Leutnant, Victoria sah er nicht.

Eine geraume Zeit verstrich. Victoria trat ein, bleich, sogar unföhler; sie führte ein junges Mädchen an der Hand. Sie gingen rund durch den Saal, begrüßten alle, sprachen kurz mit jedem. Vor Johannes blieben sie stehen.

Victoria lächelte und sagte: Sehen Sie, hier ist Camilla, ist das nicht eine Ueberraschung? Ihr kennt einander.

Sie blieb ein wenig stehen und sah die beiden an, dann verließ sie den Saal.

Im ersten Augenblick blieb Johannes starr und betäubt auf dem Fleck stehen. Das war die Ueberraschung; Victoria hatte freundlich eine andere an ihre Stelle gesetzt. Hört nun, geht hin und nehm' einander, Ihr Menschen! Der Frühling steht in Blüte, die Sonne scheint; macht die Fenster auf, wenn Ihr wollt, denn im Garten ist ein Duft und in den Birkenwipfeln draussen singen auch die Stare. Warum sprecht Ihr nicht miteinander? Aber so lacht doch!

Ja, wir kennen einander, sagte Camilla offen. Hier ist es, daß Sie mich damals aus dem Wasser zogen.

Sie war jung und hell, munter, rosenrot angeleitet, in ihrem siebzehnten Jahr. Johannes bis die Zähne zusammen, lachte und scherzte. Nach und nach singen ihre frühlichen Worte an, ihn wirklich aufzumuntern, sie sprachen lange zusammen, sein Herz klopfen nahm ab. Sie hatte noch aus ihren jüngeren Jahren die reizende Gewohnheit, den Kopf schief zu legen und abwartend zu lauschen, wenn er etwas sagte. Er erkannte sie wieder, sie überraschte ihn nicht. Victoria kam wieder herein, sie nahm den Leutnant beim Arm, zog ihn mit sich und sagte zu Johannes: Kennen Sie Otto, — meinen Verlobten? Sie erinnern sich seiner wohl noch.

Die Herren erinnerten sich. Sie sagten die notwendigen Worte, machten die notwendigen Verbeugungen und trennten sich. Johannes und Victoria blieben allein zurück. Er sagt: War das die Ueberraschung?

Ja, antwortete sie geäußt und ungeduldig, ich tat mein Bestes, ich wußte nichts anderes. Seien Sie nun nicht ungerührt, danken Sie mir lieber; ich sah, daß Sie froh wurden. Ach danke Ihnen. Ja, ich wurde froh.

Eine unendliche Verzweiflung leigte sich auf ihn, sein Gesicht wurde leichenblau. Hatte sie ihm wirklich einmal weh getan, so war das nun reichlich wieder gut gemacht, und er war getröstet worden. Er war ihr aufrichtig dankbar.

Und dann bemerkte ich, daß Sie heute Ihren Ring tragen, sagte er dumpf. Nehmen Sie den nun nicht wieder ab! Hause.

Nein, jetzt werde ich ihn wohl nicht mehr abnehmen, antwortete sie.

Sie blickten einander in die Augen. Seine Lippen bebten, er deutete mit dem Kopf zum Leutnant hin und sagte heiser und groß:

Sie haben Geschmack, Fräulein Victoria. Er ist ein schöner Mann. Seine Epauletten machen ihm gute Mädeln.

Mit großer Ruhe gab sie ihm zurück:

Nein, er ist nicht schön. Aber er ist ein gebildeter Mann. Das wiegt auch ein wenig.

Das gilt mir, Dank! Er lachte laut und fügte unwirschig hinzu: Und er hat Geld in den Taschen, das wiegt mehr.

Sie entfernte sich sofort.

Wie ein Kriechboier glitt er von Wand zu Wand. Camilla sprach ihm an, fragte nach etwas, er hörte es nicht und antwortete nicht. Sie sagte wieder etwas, berührte sogar seinen Arm und fragte abermals vergeblich.

Nein, da geht er umher und denkt, ries sie lachend. Er denkt, er denkt!

Victoria hörte es und antwortete:

Er will allein sein. Er schickte mich auch weg. Aber plötzlich trat sie ganz dicht zu ihm hin und sagte laut: Sie grüßeln gewiß über eine Entschuldigung nach. Darum brauchen Sie sich nicht zu bemühen. Im Gegenteil, ich muß mich bei Ihnen entschuldigen, weil ich Ihnen die Einladung so spät sandte. Das war sehr unanständig von mir. Ich vergaß Sie bis zuletzt, fast hätte ich Sie ganz vergessen. Aber ich hoffe, Sie verzeihen mir, ich hatte an so vieles zu denken. Sprachlos starrte er sie an; sogar Camilla blickte vom einen zum andern und schien erstaunt zu sein. Victoria stand mit ihrem kalten, bleichen Gesicht vor ihnen und zeigte eine zufriedene Miene. Sie war gerächt.

(Fortsetzung folgt.)

Gerade für die Kinder ist Kathreiners Kneipp Malzkaffee mit Milch das Allerbeste — — — der Gehalt macht's!

Modische

Stoffe

für Frühjahr und Sommer

Qualitätsware!
Besonders preiswert!

NEUE KLEIDERSTOFFE

Jacquard mit Kunstseide, in modernsten Mustern	2.50
Papita die große Mode, in mod. Dess. u. Ausführ. 7.50,	3.40
Papillon-Karo-Jacquard-Kasha große Mustersort., bildschöne neueste Farb. 5.70,	4.90
Kostüm- und Mantel-Stoffe 140 cm, in engl. Geschmack, f. Str. u. Sport 8.90, 6.90,	5.80
Shetland-Stoffe v. d. Mode bevorz., f. Mänt. u. Kostüme 15.00,	12.00
Charmelaine und Royal die Modestoffe, f. Kostüme und Mäntel 16.50,	12.50
Ottomane-Rips der sol., vornehme Mant., in pa. reinw. Qual.	14.60

NEUE SEIDENSTOFFE

K'Seide in aparten Mustern, für Blusen und Kleider 2.75,	2.25
Waschseide in entzückenden Mustern, erstklassige, deutsche Qualität, Indanthren-Farben	4.90
Bombardier-Adlerseide modernste Musterungen, erstklassiges deutsches Edelerzeugnis, waschecht	5.50
Tulle de sole reine Seide, elegante, waschbare Qualität, in ent- zückenden Modifarben, Schweiz. u. Lyon. Qual.	6.80
Crepe de Chine reine Seide, prima Schweizer u. Lyoner Fabrikat, in reichsten Farbensortimenten	8.90, 8.50, 7.70
Mantel-Selden die große Mode, in viel. Must., prima Qual. 11.80,	7.90
Damassé-Futterstoffe in modernsten Mustern	2.30, 1.95

APARTE WASHSTOFFE

Musseline apart. Dessins, i. Baumw., pa. böhm. Qualitäten	1.40
Voll-Volle Orig. Engl., entzück. Must., pa. Qual. 3.90, 3.20,	2.50
Musseline reine Wolle, pa. Elsäss. Qual., in apart. Farben	2.65
Wasch-Crepe 100 cm breit, prima Schweizer Fabrikat, in den allerfeinsten Pastellfarben	3.50, 3.00
Trikoline doppelt breit, für Blus. u. Kleider, in den fein- sten Pastellfarben, Original Englisch . 4.50, 3.90,	3.45
Woll-Musseline die allerletz. Modedess., in pa. Elsäss. Qualität.	5.70
Crepe Volle die Mode-Neuheit, Original Englisch, in ent- zückenden Blumenmustern	7.50, 5.75

Lange

„Das Haus der Stoffe“

I. Geschäft:

Elisabethwall 8

II. Geschäft:

Ecke Holzmarkt-Schmiedegasse 13/14
parterre und I. Etage



Auch gegen Teilzahlung

erhalten Sie bei kleiner Anzahlung gegen
wöchentliche Raten von **Gulden 5.00**

das allerbeste Markenrad

Daher überzeugen Sie sich vor dem Kauf eines Fahrrades
von der bekannten Güte und Stabilität meiner Fabrikate

Adler - Gritzner - Presto - Protus - Iris - Ultra
u. a. m.

Spezialräder schon von G 85, 100, 120, 135 usw.

Großes sortiertes Lager sämtl. Zubehör- und Ersatzteile
Fachmännische Bedienung - Eigene Reparaturwerkstätte

Max Willer Danzig
I. Damm Nr. 14



Otto Harder

I. Spezialgeschäft für

Strümpfe, Trikotagen, Sportwesten und Pullover

Eigene Anfertigung von
Wollsachen aller Art

REPARATUR-ABTEILUNG

DANZIG

Große Krämergasse 2/3

ZOPPOT

Seestraße Nr. 44

Zur Konfirmation
ermäßigte Preise!
Photo-Potreck
Tel. 36885
Danzig, Stiftswinkel 8.

Kautabak
erstklassiges
Kentucky-Gespinst

Julius Gosda

Tabakfabrik
DANZIG
Häbergasse 5
2. Priestergasse 5
Fernsprecher 224 22

Konsum- u. Spargenossenschaft für Danzig u. Umgegend

e. G. m. u. H.

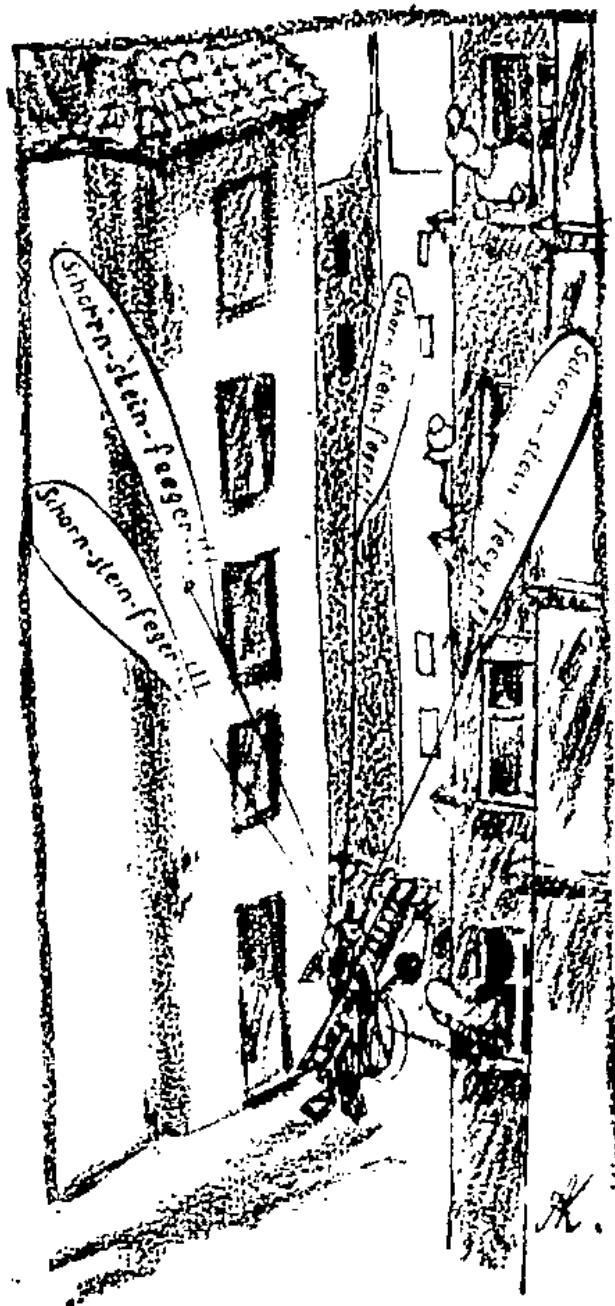
Was will die Genossenschaft?

Sie erstrebt die **Demokratisierung** und bekämpft den Absolutismus in der Wirtschaft. Jedes Mitglied hat eine Stimme
Sie betreibt freiwillige **Sozialisierung**, indem sie die Warenherstellung und Verteilung unter die Kontrolle der Konsumenten stellt
Sie erstrebt die **Bedarfwirtschaft** und bekämpft die kapitalistische Profitwirtschaft
Sie erstrebt die Ausschaltung des überflüssigen **Zwischenhandels** und die Verbilligung der Ware durch Abkürzung des Weges von der Produktionsstätte zum Konsumenten
Sie schließt die **Bereicherung des einzelnen** aus u. verteilt den Reingewinn nach Maßgabe der Beteiligung am Umsatz an die Konsumenten
Zur Erreichung dieses Zieles sammelt sie, neben dem Geschäftsanteil von 60.— Gulden, die Spargroschen der Arbeiter und verzinst sie mit denselben Sätzen wie die Sparkassen
Mitglied kann jeder werden, ganz gleich welchen Standes, welcher Parteizugehörigkeit und welcher Religion, sofern er bereit ist, an der Erreichung obigen Zieles mitzuarbeiten.

Viel verlangt - wenig bedankt.

Es gibt kaum einen Haushalt, der ohne Helfer auskommt. Heutzutage, da die Arbeitsteilung überall im Leben vorhanden ist, würde man ein recht langes Geschichtchen schreiben, wenn eines Tages alle diese selbstverständlichen Haushaltshelfer plötzlich ihren Dienst einstellen würden. Es nimmt man die Arbeiten dieser Menschen als selbstverständlich hin, ohne zu bedenken, welche Mühe an Ärger und Verdruß, an Zeit und Mühe sie ersparen helfen.

Schon morgens früh, wenn der friedliche Bürger kaum dem warmen Bett entstiegen und ihm der frisch gebrühte Morgentee in die Nase duftet, hat ein kleiner, kaum der Schule entwachsener Bursche den Semmelbeutel auf die Türflanke gehängt. Behaglich läßt sich der wohlbestallte Hausvater an dem Frühstückstisch nieder, verpeißt mit Wohlbehagen frische Brötchen und hat noch keinen Fuß vor die Tür gesetzt. Mit Selbstverständlichkeit erwartet er das Schließen der Wohnungstür, welches anzeigt, daß die Morgenpost im Briefkasten liegt. Inzwischen hat der Milchmann zweimal geklopft, denn der wahrhaft seine Haushaltungsvorstand wird darum erwidert, damit eine Verwechslung mit dem Postboten ausgeschlossen ist. Zur Unterstützung des Stubenmädchens ist bereits eine kräftige Frau in der Wohnung eingetroffen, die mit Wasseremmer, Schrubber und Besen die sogenannten groben Arbeiten im Haushalt erledigt. Ungeduldig wartet bereits seit „kostbaren“ fünf Minuten die gnädige Frau und zeteri, weil die Postente noch nicht da ist.



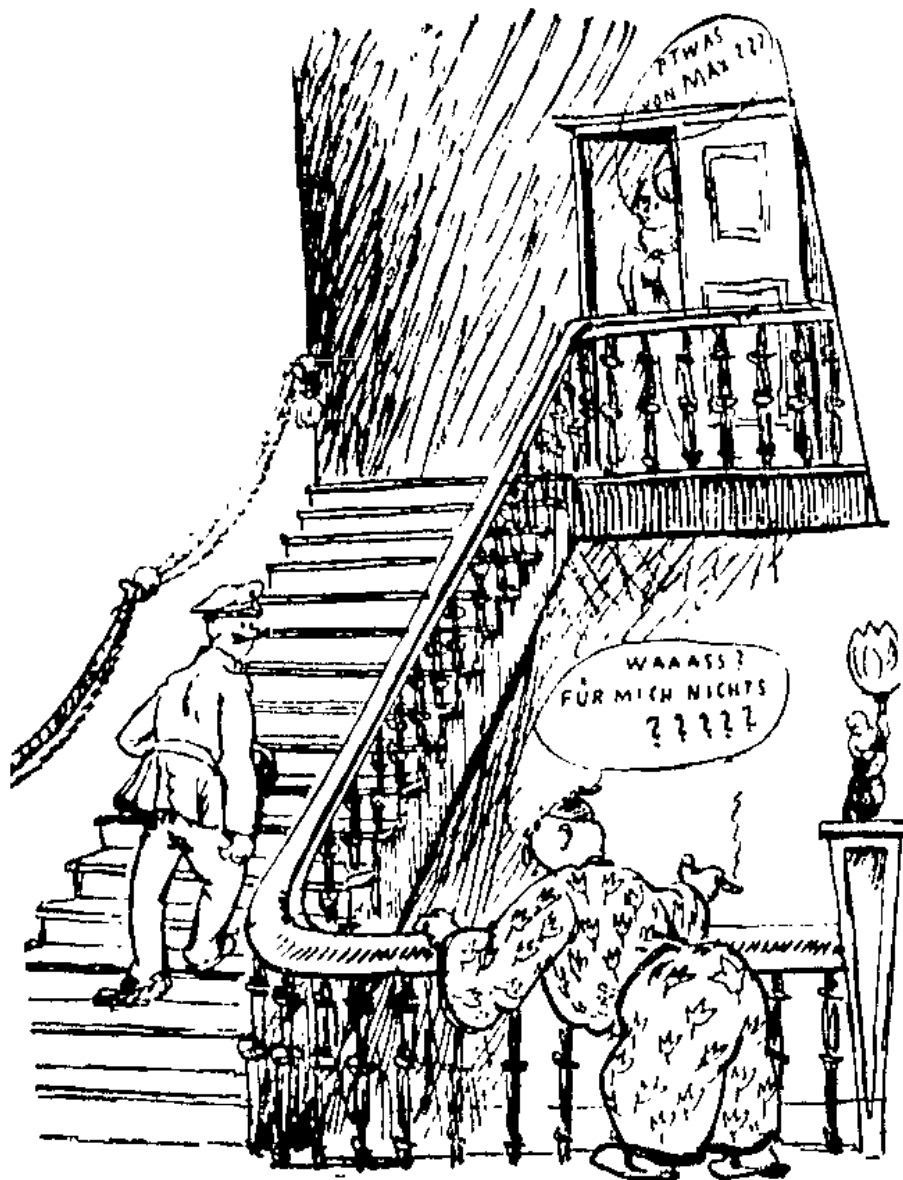
Der schwarze Mann geht um.

Zwischen 10 und 11 Uhr beifällt alle jene eine Narbe, die heute eine Geldbedürfnis erwarten haben, denn es ist die Stunde, in der gegebenenfalls der Geldbriefträger zu klingeln pflegt. Hört man ihn kommen, und klopft er nicht an der eigenen Tür, so pflegt man nicht den Geldsende für diese Nichtachtung der eigenen Person verantwortlich zu machen, sondern bezeichnet das Vorübergehen als eine ausgesuchte Gemeinheit des geplagten Postboten.

In kürzeren oder weiteren Abständen treffen Boten verschiedener Firmen ein, kommen Gemüsefrau, Fischfrau usw. an die Wohnungstür. Alle diese Menschen sind eigens dazu da, um die gut fundierte Haushaltsmaschine Tag um Tag in Gang zu halten. Wehe, einer von ihnen trifft nicht zur gewohnten Stunde ein, sofort schreit der „gnädige Herr“ oder die „Madame“ Zeter und Mordio.

„Schornsteinfeger — — mor-gen — — mor-gen — — Schornsteinfeger — — Wer kennt nicht diesen Ruf, der von Zeit zu Zeit auf dem Hof des Hauses erschallt! Bedankenlos hört der Mann, das Oberhaupt der Familie, diesen Ruf, die Hausfrau dagegen erfüllt er mit gelindem Entsetzen. „Herrgott! und gerade morgen, wo wir große Wäsche haben, muß er kommen!“ ruf sie.

Mit finsternen Blicken wird der „schwarze Mann“ am nächsten Tage empfangen. Doch er kümmert sich nicht darum, sondern steigt lustig pfeifend auf das Hausdach, entrollt hier ein langes Seil, das am Ende eine schwere Eisenkugel trägt und beginnt sein verantwortungsvolles Geschäft. Bedächtig läßt er die Kugel in den Schornstein gleiten, damit deren Gewicht sowie ein über ihr angebrachter Vorhaken den Ruf aus den Schornsteinen lockert und nach unten fallen läßt. Nachdem dies Werk vollbracht ist, begibt sich der Mann von der höchsten Stelle des Hauses zur tiefsten, nämlich in den Keller, öffnet dort eine kleine Klappe in einer Wand und schaukelt eine Menge schwarzen Ruß heraus. Dieser zu unendlichen notwendigen Arbeit sehen die Hausfrauen mit Angst und Bangen entgegen und vergessen dabei ganz, welche ein unentbehrlicher und wichtiger Helfer der „schwarze Mann“ für jeden Haushalt ist.



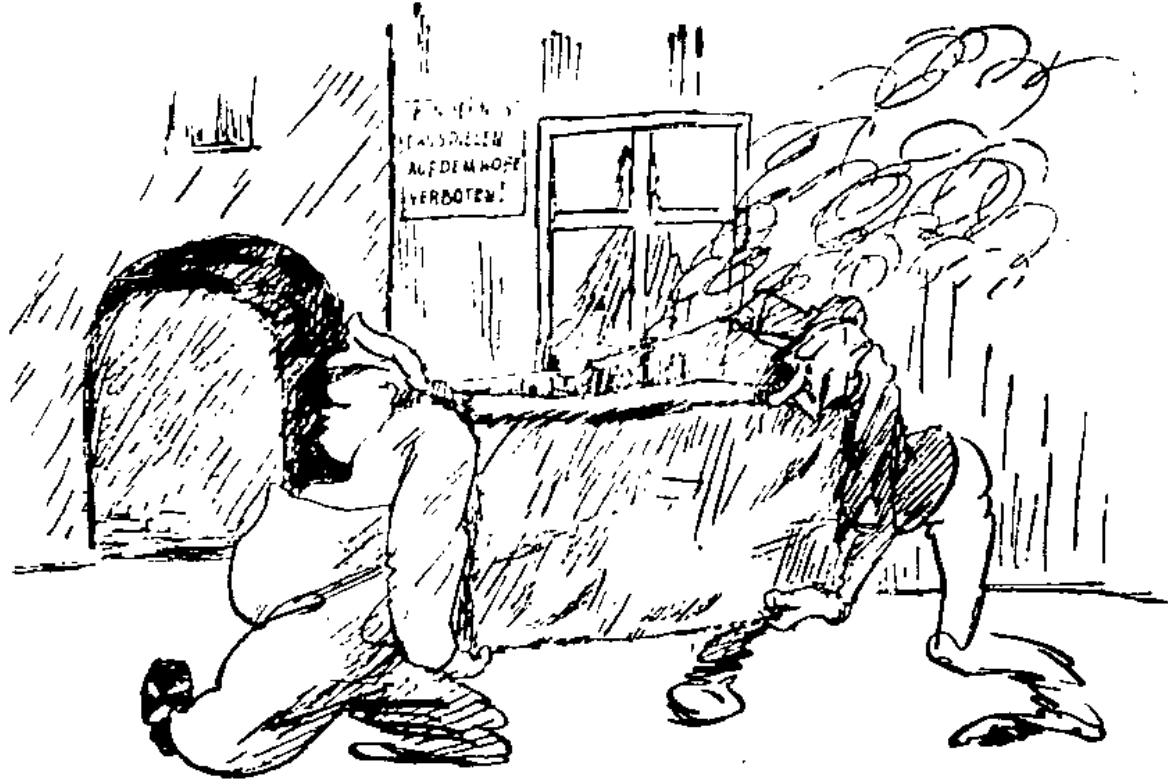
Das Objekt der Sehnsucht.

Es geht natürlich nicht an, daß ein Schornsteinfeger seine Arbeit so einrichtet, daß nicht irgendein Haushalt eines großen Hauses gerade große Wäsche hat. Wenn zum Beispiel ein Haus mit 25 Mietern den Besuch des Schornsteinfegers benötigt, so ist es für den Mann äußerst schwer, gerade einen Tag zu wählen, an dem er nicht irgendeinem Mieter unangelegen kommt.

Man schlicke alle Dienstklappen, lasse recht oft zetern, damit sich nicht allzuviel Ruß auf einmal lösen kann und frage gelegentlich den Schornsteinfeger, warum er überhaupt seine Scheinbar nur zum Ärger der Hausfrauen vorhandene Tätigkeit ausübt, und der Mann wird antworten: „Wir gehören zu den notwendigen Helfern des Haushaltes. Schornsteinbrände entstehen durch zu viel Ruß im Kamin. Ja, zu viel Ruß kann die Ursache für eine Explosion sein, die den dichtesten Schornstein zum Bersten zu bringen vermag.“

Ein unendlich geschätzter aber stets verleugneter Helfer im Haushalt ist der Kammerjäger. Je vornehmer ein Haushalt, je feiner die Menschen darin, um so verächtlicher spricht man von diesem Mann und um so diskreter bestellt man ihn. Es ist völlig undenkbar, daß dieser Mann die Wohnung über den Ausgang betritt, an dem ein Schild mahnt: „Nur für Herrschaften“. Der Kammerjäger kommt stets über die Küchentreppe in einen Haushalt. Wirkliche sogenannte „vornehme Leute“ kennen beispielsweise den Kammerjäger ihres Bezirks niemals auf der Straße. Erscheint er dagegen aufgesordert in einer Wohnung, so bestirmt man ihn mit ringenden Händen, und immer sind es dieselben Worte, mit denen die gnädige Frau ihre Wünsche ankündigt:

„O, Gott, Herr Kammerjäger, ich weiß gar nicht, wie die Wanzen in meine Wohnung gekommen sind. Ich glaube, das neue Dienstmädchen ...“



Das ungleiche Paar.

Drje, id laß mer 'n and'res Revier leben, id jobe, wir spaff'n nich mehr zu'nander!

„Schon gut, Madamchen, die Redewendung höre ich jeden Tag. Schließlich ist es ja egal, woher die Wanzen kommen. Die Hauptsache ist ja, daß wir sie wieder vertreiben,“ brummt der erfahrene Mann, und still für sich pflegt er hinzuzufügen: „Manch ein Dienstmädchen kriegt auch erst bei seiner Herrschaft die Wanzen.“ Und dann beginnt der Kammerjäger eine geheimnisvolle Tätigkeit. Verraten wir zu Ruß und Frommen all jener, die da behaupten, noch nie in ihrem Leben eine Wanze gesehen zu haben, etwas von den Erfahrungen und der Tätigkeit eines Kammerjägers.

„Invor: Es gibt viele Arten von Wanzen. Die aus und den Kammerjäger insbesondere interessierenden Spezies sind entzündende, kleine Tierchen, flache, braune, ungeflügelte, blutlaufende Tierchen, die man Bettwanze, Hauswanze, auch Wandlaus nennt. Die Wanzenmama legt viermal jährlich je etwa fünfzig Eier (mit Vorliebe hinter Tapeten etc.), die sich in elf Wochen zu fortpflanzungsfähigen Tieren entwickeln.

Jeder Kammerjäger verfügt nun über eine große Anzahl von „Geheimverfahren“, nach denen unter Garantie Wanzen, nebst Verwandten und Nachkommen vertilgt werden. Der Valenzjäger hingegen geht den Wanzen durch Schwefeln, Ausbrühen sowie mit allen möglichen scharfen Säuren zu Leibe.

Nach den Ergebnissen berühmter Kammerjäger weiß man, daß Wanzen jede Art von Feuchtigkeit nicht leiden können. Sie blühen und wachsen mit Vorliebe in trockenen, warmen Räumen. Nie findet man sie in feuchten Wohnräumen. Diese eigenartigen Lebensgewohnheiten der Tiere lassen eine interessante Schlussfolgerung zu, wonach es eine durchaus irrtümliche Anschauung ist, daß Wanzen immer



Wenn die Not am größten ...

durch das ominöse Dienstmädchen eingeschleppt werden. Proletarierwohnungen, woher in erster Linie die wichtigsten Helferinnen im Haushalt, nämlich die Dienstmädchen, stammen, dürften in den seltensten Fällen trocken und sonnig sein, dagegen sind es gewöhnlich feuchte, dunkle und finstere Kellerlöcher, also ...

Sobiel über den Kammerjäger, diesen diskreten, hilfsbereiten und überaus wichtigen Helfer im Haushalt.

Man kann sie nicht alle aufzählen, die im Haushalt, vor allem im modernen großstädtischen Haushalt unentbehrlich gewordenen Helfer! Die gnädige Frau, der gnädige Herr, der Herr Sohn, das Fräulein Tochter, sie alle nehmen diese Menschen nicht nur als eine Selbstverständlichkeit hin, sie pflegen sogar mit einem Kaiserkrumpfen verwundert dreinzuschauen, wenn sie eines Tages entdecken, daß diese ihnen Maschinen dünkende Wesen genau so aus Fleisch und Blut, ausgestattet mit den gleichen Trieben, mit gleichem Hoffen und gleichen Wünschen, mit einem Wort: auch Menschen sind. Ob sie einmal daran denken, wo ihr vornehmer Mist bleiben würde, wenn nicht allmorgendlich der Müllmann ihre Müllkästen entleeren würde? Ob es der „gnädigen Frau“ wohl klar wird, wie ihre elegant eingerichtete 9-Zimmer-Wohnung wohl aussehen würde, wenn nicht Emma, Marie, Trude, Grete oder wie sie alle heißen mögen, die Wohnung instandhalten würde? Wie würde wohl die hochherrschaftliche Wäsche aussehen, wenn nicht Frau Salamereute, die Waschfrau, und Fräulein Fingerhut, die Näherin, ihre robusten Muskeln und ihr schwaches Augenlicht um fargen Lohn auszuüben würden?

Nein, an all das denken die „feinen Leute“ nicht. Wir bezahlen ja, und geben den Leuten Brot“, meint Frau Prozig und glaubt, damit wären alle jene Fragen entschieden, vergißt aber dabei ganz, daß diese Menschen, von denen hier die Rede war, in erster Linie den Anspruch erheben, als „Mensch“ behandelt zu werden.

Rundfunk im Sommer.

Es gibt immer eine Anzahl von Rundfunkhörern, die glauben, daß die Benutzung des Rundfunks im Sommer erheblich eingeschränkt ist. Wenn auch naturgemäß durch den vermehrten Aufenthalt im Freien in der schönen Jahreszeit manches Nachmittagskonzert nicht gehört wird, wenn auch manche Abenddarbietung weniger Hörer an den Lautsprecher oder den Kopfhörer festsetzt, wenn auch besonders für den Fernempfang im Sommer die atmosphärischen Störungen sich unangenehmer bemerkbar machen als die in der kalten Jahreszeit, so ist doch sicherlich unbefreitbar, daß jeder Rundfunkhörer auch im Sommer sich oft und gern an seinen Apparat setzen wird.

Es liegt ja auch gar nicht im Wesen und Sinn des Rundfunks, daß nun Abend für Abend jede Darbietung aufgenommen werden muß, sondern gerade der Genuss am Hören wird vermindert durch eine allzu häufige Zuanpruchnahme, wobei es schließlich darauf hinaus kommt, daß man selbst bei hochfunktionsfähigen musikalischen Darbietungen keine Zeitung liest, oder sich unterhält. Auch in der Sommerfrische auf dem Lande oder im Seebade sollte es kein eifriger Rundfunkhörer veräumen, seinen Apparat mitzunehmen. Eine bequeme und leichte Antenne ist leicht und ohne große Kosten herzustellen und mancher Nachmittags bei Regenwetter und mancher kühle Sommerabend wird bereichert durch Musik und heitere Weisen, die der Sender in den Röhren ausstrahlt.

Man glaubt sparsamer zu wirtschaften, wenn man für die Sommermonate keine Postgebühren monatlich eripart. Da aber bei der postalischen Abmeldung die Reichspost verlangt, daß die gesamte Anlage, Antenne wie Erdung, besetzt wird, sind sicherlich die durch die Abnahme und im Herbst durch die Anbringung der Anlage entstehenden Aufwendungen erheblich höher als die Gebühren, die wiederum der Sendegesellschaft ermöglichen, ihre Darbietungen zum mindesten auf gleichbleibender Höhe zu halten. Die Abmeldungen erfolgen bekanntlich vierteljährlich, so daß für die Sommermonate der Termin am 1. April und 1. Juli nur in Frage käme. Man kann feststellen, daß für den 1. April nur ganz vereinzelte Rundfunkhörer abgemeldet haben mit der Begründung, daß sie im Sommer den Rundfunk vermissen könnten. Auch von diesen hat, wie uns mitgeteilt wird, die größte Anzahl ihre Abmeldungen wieder zurückgezogen, vor allem nachdem sie auf den Trugschluß ihrer Sparsamkeit aufmerksam gemacht wurden.

Zollfreiheit von Rundfunkapparaten im deutschen Reiseverkehr. In der Frage der Zollbehandlung von Rundfunkapparaten bei Auslandsreisen hat der Reichsfinanzminister bereits 1925 bestimmt, daß Rundfunkapparate im Reiseverkehr zollfrei bleiben können. Die Verfügung des Reichsfinanzministers vom 14. Juni 1925 lautet: „Es bestehen keine Bedenken, Radioapparate als Gebrauchsgegenstände auf Grund des § 6, Ziffer 6, des Zolltarifgesetzes zollfrei einzuführen, sofern nach Zahl und Art der eingebrachten Apparate und nach den sonstigen Umständen anzunehmen ist, daß sie nur zum persönlichen Gebrauch der Reisenden bestimmt sind.“

Neue Sendeanlagen. Die Züricher Radiogemeinschaft plant, einen neuen Rundfunksender mit einer Antenneneleistung von 2 Kilowatt in Bregenz bei Zürich zu errichten und die bisher im Betriebe befindliche Sendeanlage in die Gegend nordwestlich von St. Gallen zu verlegen. Man hofft, damit eine wesentliche Zunahme der Rundfunkteilnehmer zu erzielen. — Auch in der Tschechoslowakei soll die Funkstelle in Satalice erheblich ausgebaut werden, weil die in der Nähe gelegene Funkanlage auf dem Flugplatz in Kbely den erhöhten Anforderungen des Luftverkehrs nicht mehr genügt. Die Funkstelle in Satalice soll eine Anzahl 100 Meter hoher Eisenmasten und einen Sender zu 6 Kilowatt und zwei zu je 1 Kilowatt für den Flugverkehr erhalten.

Sie finden

Ihre Freude daran, wenn Sie beim Einkauf von Kaffee den allgemein beliebten „TRIUMPH-KAFFEE“ bevorzugen. —

Geld

und Ärger ersparen Sie auch dadurch, indem Sie nicht gerade den teuersten Kaffee zu kaufen brauchen und dann erst an der Zufriedenheit zweifeln. —

Arbeit

macht es Ihnen daher nicht, wenn Sie im Laden ausdrücklich nur „TRIUMPH-KAFFEE“ verlangen, denn selbst unsere billigen Sorten bereiten Ihnen einen wirklichen Hochgenuss!

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften. Preis für 1/4 Pfund: 0.50, 0.55, 0.60, 0.65, 0.70, 0.80, 0.90, 1.00, 1.10, 1.20

Eine Rundfunkgenehmigung ist nicht übertragbar. Vielfach besteht die Meinung, die von der Post erteilte Genehmigung zur Teilnahme am Rundfunk gelte für die Anlage; demnach sei es gleichgültig, wer ihr Besitzer ist und wer sie betreibt. Wenn z. B. bei Wohnungsumzug der Nachfolger die Funkanlage seines Vorgängers übernimmt, ohne dies der Post mitzuteilen, so kann dies zu Bestrafungen führen, wie aus einer Verhandlung vor dem Obersten Landesgericht in München hervorgeht. Dieses hat ausdrücklich festgestellt, daß eine Rundfunkgenehmigung nur für die Person gilt, für die sie ausgestellt ist; eine Tatsache, die übrigens auch schon auf der Rückseite jeder Genehmigungsurkunde bekanntgemacht ist.

Neuer ungarischer Großsender. Die Radiotechnische Gesellschaft „Szmon“ in Budapest hat die Erlaubnis vom ungarischen Postministerium erhalten, eine 60-Kilowatt-Station im Langenbergtyp zu erstellen. Die Arbeiten sollen sofort begonnen werden, so daß der neue Sender noch in diesem Jahre in Betrieb genommen werden kann.

Programm am Sonntag.

9 Uhr vorm.: Danziger Darbietung: Morgenandacht des Herrn Pfarrer Pehold (Christuskirche, Danzig). Gesang: Gemeindechor der Landeshilflichen Gemeinschaft. Am Harmonium Erwin Heß. — 11. Uhr vorm.: Das deutsche Epös (5. Veranstaltung). — 11.45 Uhr vorm.: Vormittagskonzert der Funkkapelle.

4 Uhr nachmittags: Danziger Darbietung: Männerchor. Männergesangsverein Borussia. Leitung: Musikdirektor Gendreich. — 4.45—6 Uhr nachm.: Nachmittagskonzert (Funkkapelle). — 6 Uhr nachm.: Dr. Wilhelm Heintz-Damburg: Stimmen der Völker, mit Originalplatten-Beispielen. a) Die Musik der Indier. b) Die Musik der Araber. — 7 Uhr nachm.: Funkhochschule: P. S. Beonhardt. — 7.30 Uhr nachm.: Uebertragung aus dem Stadttheater Königsberg: „Bohème.“ Oper in vier Akten. Text nach G. Mürger's Szenen „Die de Bohème“ von G. Giacosa und L. Illica. Musik von Giacomo Puccini. — Anschließend, circa 10 Uhr nachm., Tagesneuigkeiten, Sportfunk. — Darauf bis 11.30 Uhr nachm.: Tanzfunk (Funkkapelle).

Programm am Montag.

4 Uhr nachm.: Danziger Darbietung: Novellenstunde: Botho Firmans, Danzig. 1. Eine Novelle, von Wilhelm Schmittborn. 2. Die Quittung, von Arnold Zweig. — 4.30—6 Uhr nachm.: Nachmittagskonzert (Funkkapelle). — 6.30 Uhr nachm.: Weltwirtschaftskonferenz und Weltwirtschaft: Die wirtschaftliche Struktur unserer Zeit und die Ziele und Aufgaben der Konferenz. Vortrag von Regierungsrat Dr. Schmalz. — 7 Uhr nachm.: Die Elektrizität im modernen Haushalt. (3. Teil.) Vortrag von Ingenieur H. Weigert. — 7.30 Uhr nachm.: Wiederholungsstunde des englischen Sprachunterrichts für Anfänger: Dr. Wilmann. — 8.10 Uhr nachm.: Wetterbericht. — 8.15 Uhr nachm.: Lustiger Abend mit Ludw. Mansfred Lommel. — Anschließend: Wetterbericht, Tagesneuigkeiten, Sportfunk. — Dann Funkstücke.

Radio im Krankenhaus.

Die Essener städtischen Krankenanstalten haben, wie so manches Krankenhaus in anderen Orten, eine im Interesse der Patienten sehr begrüßenswerte Einrichtung. Am Kopfende eines jeden Krankenlagers ist ein Anschluß an die Radioanlage des Hauses angebracht, so daß es jedem zu unentgeltlicher Ruhe Verurteilten möglich ist, seine Zeit angenehm und nutzbringend zu gestalten und sich vor Langeweile zu schützen. Wie wir erfahren, erhält in den nächsten Tagen das Königsberger städtische Krankenhaus gleichfalls eine moderne Rundfunk-Zentralanlage, die es jedem Kranken ermöglichen wird, Rundfunk durch Kopfhörer in seinem Bett mitzuhören. Die Anlage ist von der Drag gestiftet aus einem Teil des Ueberschusses der Tombola der Funkreboute. Wir werden nach Fertigstellung der Anlage noch einmal genauer darauf zurückkommen.

Königswusterhausen in Amerika gehört. Die Hauptfunkstelle Königs wusterhausen erhielt von einem amerikanischen Rundfunkhörer die Nachricht, daß er in Cleveland (Ohio) in der Zeit von 5 bis 7 Uhr nachmittags nach mitteleuropäischer Zeit eine Anzahl Darbietungen der „Deutschen Welle“ aufgenommen habe. Besonders bemerkenswert ist, daß diese Aufnahme am Tage erfolgte, während im allgemeinen solche großen Reichweiten bisher nur in der Nacht erzielt wurden.



LÖWEN-SOHNEN

das haltbarste Leder der Welt, wasserdicht und elastisch, übertrifft alles Dagewesene. Amtliche Gutachten sowie Anerkennungen zur gefälligen Einsicht. Nur allein zu haben beim Erfinder Müller's Löwen-Sohlerei Danzig, Heil.-Gelst.-Gasse 106

Importhaus
Erich Maerz
DANZIG, Dominikswall Nr. 9
Zigarren, Zigaretten, Tabake
Weine, Zeitschriften
Telephon Nr. 27693

Die gute Uhr
sehr billig auch trotz Zoll —
kauft man am Ort, im Uhrenhaus
MAX NOLL
Altstädt. Graben Nr. 72 // Telephon 25964
Ausgangs Haustor und Dämme
Gold- und Silberwaren
Reparaturen

Sport-Artikel aller Art
Fußballschuhe, Fußballhüllen, Fußballhosen
Torwarthandschuhe, Fußballstutzen, Senkel, Schützer
Leichtathletik:
Rennschuhe, Turnhallenschuhe, Faustbälle, Handbälle
Speere, Disken, Schlagbälle, Schlaghölzer, Signalpfeifen
Turnhosen u. -hemden, Doppelendbälle, Boxhandschuhe
Boxschuhe, Bandagen
Sporthaus Franz Rabe, Danzig-Langfuhr
Hauptstraße 22

Machandel mit dem
per Liter-Flasche 2.60
Grog-Rum-Verschnitt
per Liter 3.50
Süßwein v. Faß, verst. . . p. Ltr. 1.60
Rotwein, lose, verst. 1.80
Weiß. Bordeaux, verst., p. 1/2 Fl. 2.00
Moselwein, verst. 1.60
Paradiesgasse 22
Obige Weine sind auch
Häckerstraße 43 erhältlich

Billige Anzug-Woche
vom Sonnabend, dem 30. April, bis Sonnabend, dem 7. Mai
Wir bieten Ihnen in dieser Woche
ganz was Außergewöhnliches!

kaufen Sie keinen Anzug, bevor Sie nicht unsere Preise und Qualitäten gesehen haben
Besichtigung **ohne Kaufzwang**

Herren-Anzug haltbare Stoffe	19.50
la Sity	G 22
Herren-Anzug Gabard., glatt	28.00
und Sport	G 85
Herren-Anzug Kammg., Gabardine, keine Verarb.	35.00
G 48	
Herren-Anzug la Gabardine	48.00
Ersatz für Maß	G 62
Herren-Anzug blau Kammgarn	39.00
G 42	
Herren-Anzug prima blau Kammgarn, la Verarbeitung	58.00
reine Wolle	G 65
Herren-Mantel Gabardine, neue Form	45.00
G 62	
Gummi-Mantel la Körper, Coat	19.50, 18

Herrenhüte, Mützen, Oberhemden, Krawatten ganz besonders billig
Kinder-Anzüge - Burschen-Anzüge - Einsegnungs-Anzüge
Ein Blick in meine Schaufenster sagt Ihnen alles

Adolf Schmidmayer Altstädt. Graben 95
Bitte genau auf die Nummer zu achten!

Bürsten- u. Seilerwarenvertrieb
Neueröffnung
Unter der obengenannten Firma eröffne ich am Montag, dem 2. Mai
Altstädtisch. Graben 102
(Nähe Markthalle) ein
Spezialgeschäft
für Bürsten-, Seiler- und Stahlwaren
Hausstandsartikel für Haushalt und Landwirtschaft
Reiche Auswahl, gute Qualitäten und äußerst niedrige Preise
Ich bitte das geehrte Publikum von Danzig-Stadt und Land, mein neues Unternehmen zu unterstützen.
Fachmännische Bedienung gewährleistet guten Einkauf.
Bürsten- und Seilerwaren-Vertrieb
Inh.: Charlotte v. Bonin geb. Sembritzki

abwarchbar MARKE
Dauerwäsche
leinenähnlich **Franz Puff**
Langgasse 6

Am billigsten kaufen Sie gute
MOBEL
nur im
Möbelhaus
HUGO WERNER
Breitgasse 53
Außerst günstige Teilzahlungsbedingung.
Besichtigung ohne Kaufzwang

Empfehle allen Lesern mein großes Lager in
Herren-Hüten
Herren-Mützen
Herren-Oberhemden und allen
Herren-Artikeln
zu billigsten Preisen
Danziger Hut-Vertrieb
Lange Brücke 20

Die Sahara - eine einzige Oase.

In 4 Stunden übers Mittelmeer. - Die Wüste ist fruchtbar. - Unterirdische Ströme. - Das Brunnenloch.

Die französische Regierung verfolgt ernsthaft das Projekt einer Kultivierung ihrer afrikanischen Wüstengebiete. Die Sahara soll befestigt werden, die Wüste in eine Oase verwandelt werden. Mit Autoexpeditionen hat es begonnen, Citroen und Renault haben Expeditionen ausgerüstet, die beweisen haben, daß die Durchquerung der Wüste mit modernen Verkehrsmitteln und somit auch die verkehrstechnische Erschließung der Sahara durchaus im Bereiche des technisch Möglichen liegen. Dieser ersten Verkehrs-Expedition ließ die

Wüstenerkundung durchaus geeigneter Boden, und vor allem muß nach den geologischen Vorrichtungen dieser Kalkstein große Wassermassen enthalten. Diese Wasseradern sind lediglich durch den beweglichen Flugand der Wüste verhöllt und treten nicht an die Oberfläche, weil sie in den gewaltigen Flugandstrecken verhöllt sind. Gelingt es, dieses Wasser freizulegen, so stehen der Kultivierung des Wüstengebietes keinerlei Schwierigkeiten mehr entgegen. Die Forscher haben festgestellt, daß das

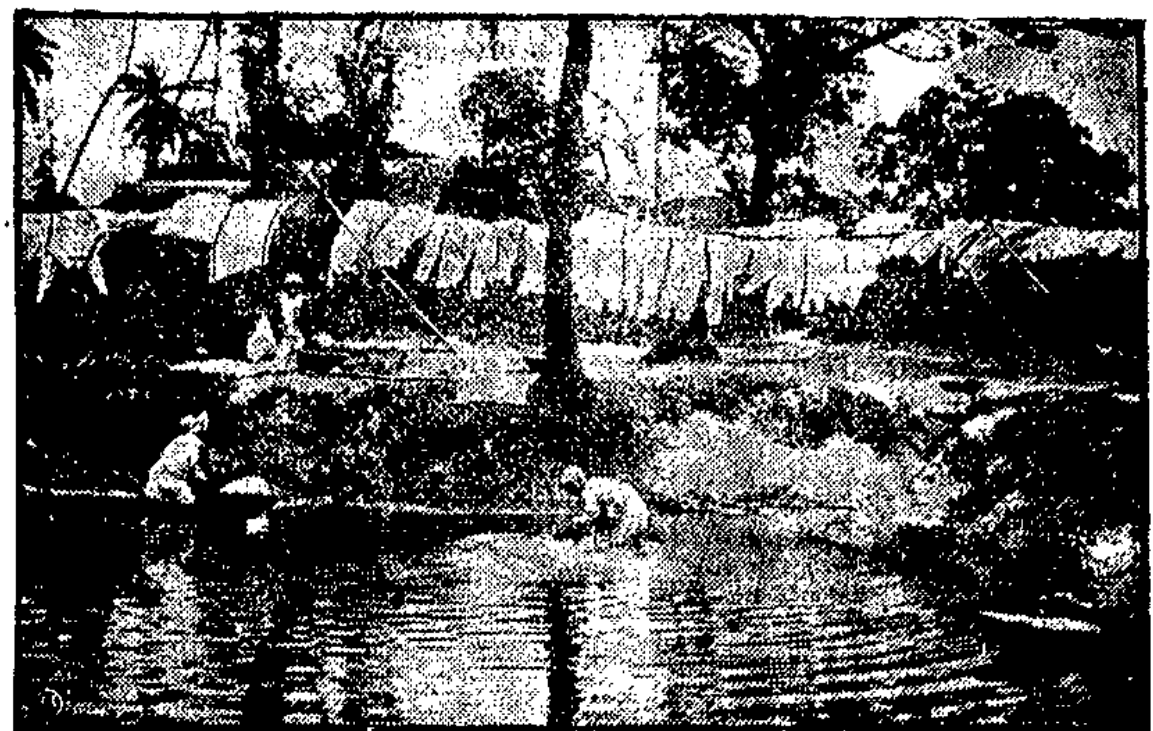
doch sicher, daß auch ihr Wasserpiegel bestimmten Schwankungen unterliegt - er ist im April und Mai sehr viel höher als im Oktober - und deshalb eine Verbindung mit den südlichen großen Wasserreservoirien bestehen muß. Diese Wassermengen an die Oberfläche zu bringen ist nun die Aufgabe, an deren Lösung die französische Regierung jetzt herantritt. Die Geologen und Geographen haben genaue Vermessungen vorgenommen, die erfolgreiche Bohrungen nach größeren Wassermengen erhoffen lassen. Man nimmt in diesen Kreisen

Stanbeden aus wird ein Verteilungssystem ausgebaut, in dessen Bereich sofort Pflanzkulturen durchgeföhrt werden. Auf diese Weise hofft man, eine ganze Zahl von künstlichen Oasen zu schaffen. Die dabei gewonnenen Erfahrungen werden dann auch die Stroyrichtung der unterirdischen Gewässer ergeben, so daß wahrscheinlich ganze Flussläufe freigelegt werden können. Zwischen den einzelnen Oasen sollen Autostrassen geschaffen werden, die einen regelmäßigen Verkehr und Handel ermöglichen. Militärdetachements



Autofahren durch die Wüste.

Für den Verkehr ins Innere der Wüste Sahara werden von der französischen Regierung jetzt Autostrassen angelegt.



In der Oase.

In den Oasen treten die unterirdischen Wasserreservoirie an die Oberfläche und schaffen eine üppige Vegetation.

französische Regierung in aller Stille eine große Zahl wissenschaftlicher Expeditionen folgen, die eine geologische und geographische Erforschung der Wüste vornehmen sollen. Diese Expeditionen haben nun übereinstimmend und einmündig festgestellt, daß die Wüste Sahara keinesfalls nur aus toten Sandstrecken besteht, sondern daß sie in der Hauptsache

ein gewaltiges Kalksteinmassiv darstellt, das sich vom Atlantischen Ozean bis zum Roten Meer, ja tief hinein bis nach Asien erstreckt. Kalkstein ist aber ein für die Kultivierung

Vorhandensein gewaltiger Wasserreservoirie den Eingeborenen seit langem bekannt ist. Die Beduinenstämme haben im Innern der Wüste sehr häufig solche Wasserreservoirie mit Hilfe von Brunnen angebohrt und man hat dabei erstaunliche Wassermengen entdeckt. Die Geologen sind der Ueberzeugung, daß so große Wassermengen unter keinen Umständen allein durch verdunstendes Regenwasser erklärt werden können. Es müssen vielmehr unterirdische, wasserführende Schichten vorhanden sein. Es ist bisher jedoch nicht gelungen, den Ursprung dieser Wasseradern festzustellen. Soviel ist je-

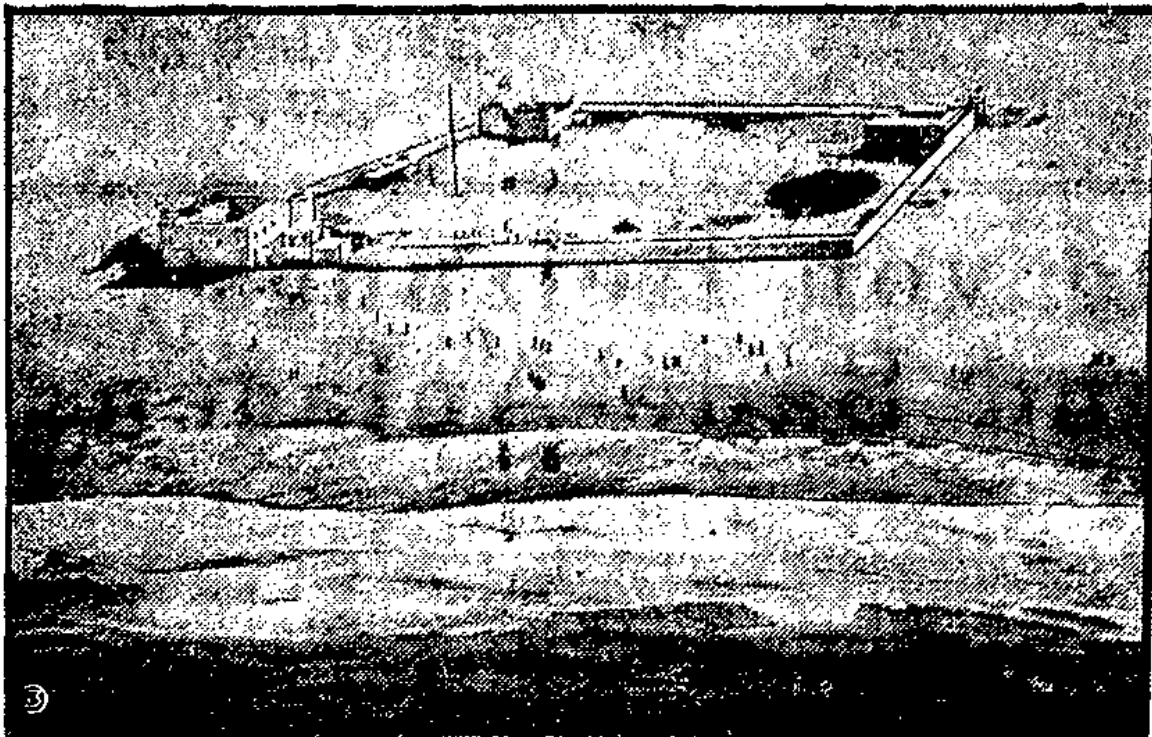
allgemein an, daß der Senegalfluß, der Niger von seinem Rind an, der Tschadsee sowie alle Wasserläufe, die sich nach Osten wenden und in den Nil ergießen, von solchen unterirdischen Quellen gespeist werden.

In diesen Quellengebieten wird nun zur Zeit ein Netz von Schöpfbrunnen angelegt, mit deren Hilfe man das Wasser an die Oberfläche schaffen will. Der Antrieb erfolgt durch Windmotoren. Ergeben sich bei solchen Schöpfbrunnen größere Wassermengen, so sollen sie in Stanbeden gesammelt werden. Von diesen

werden diese Siedlungen gegen die räuberischen Ueberfälle der Beduinenstämme schützen.

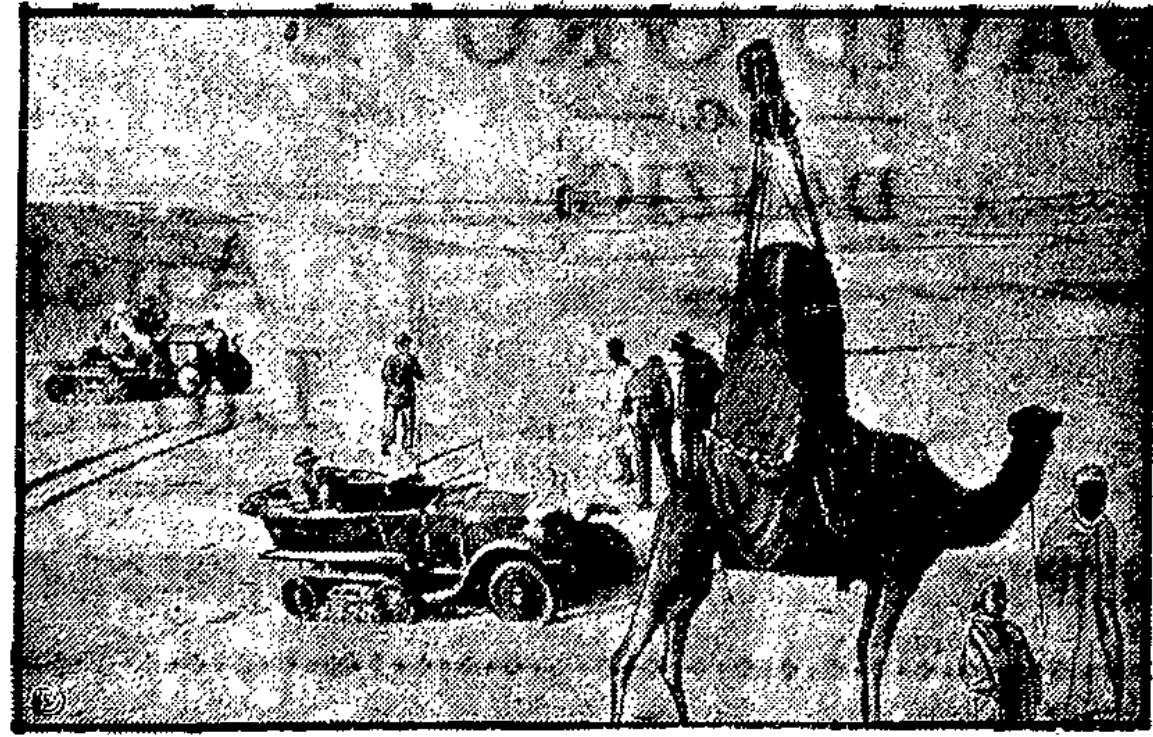
Man hofft, daß die Vegetation auch eine Veränderung des Klimas mit sich bringen wird. Die allangroßen Gegensätze des Klimas werden abgeschliffen werden, es wird weniger extrem, dafür feuchter und für die menschliche Besiedlung geeigneter werden.

Dieses gewaltige Programm der Kultivierung und Besiedlung der Wüste wird ohne Frage, wenn es überhaupt gelingt, eine Zeitspanne von Jahrhunderten beanspruchen.



Französisches Fort.

Eines der typischen französischen Forts am Rande der Wüste.



Das alte und das neue Wüstenschiff.

Für die Fahrten in der Wüste werden besondere Automobile mit Sandbädern konstruiert.

Unser vorteilhafter Einkauf

IST AUCH

IHR VORTEIL!

Schwarze Herren-Halbschuhe

echt Boxkalf, moderne Formen

18⁵⁰ 14⁹⁰ 14⁵⁰

13⁹⁰

Braune Herren-Halbschuhe

elegante Modelle in haltbaren Qualitäten

21⁵⁰ 17⁵⁰ 16⁵⁰

14⁵⁰

Damen-Spangen-Schuhe

mod. Kroko- u. Eidechsmuster, franz. Absatz, in 10 versch. Farben

16⁹⁰

Lack-Spangen-Schuhe

echter Louis-XV.-Absatz, sehr elegant, in allen Größen

12⁵⁰

Spangenschuhe schwarz, grau, blond, Eidechs, amerikan. und französ. Absatz

8⁵⁰

Damenstiefel Größe 36-39 Sonderpreis

8⁵⁰

Braune Rindbox Spangenschuhe, flacher Absatz, bequem. Laufschuh

10⁹⁰

Sandalen, Turnschuhe, Segeltuchschuhe

Ballke

Schuhwarenhaus, Heilige-Geist-Gasse 24

Der Neubau LAOK

der Allgem. Ortskrankenkasse

Donnerwetter war mir warm geworden! Es liegt nun schon einige Jährchen zurück, aber ich weiß heute noch, wie warm mir geworden war!

So ein schöner, heißer Sommertag, um die Mittagszeit. Ich hatte einen Zettel in der Hand, auf dem mir der Augenarzt eine Brille verschrieben hatte, und ging damit zu dem bekannten Hans der Optikerwerkstatt in der Kopengasse. Nun suchte ich — drei Treppen rauf, — eine lange Zimmerreihe hindurch — eine Treppe runter — wieder eine Treppe rauf — ich kann nicht mehr beschwören, wie es weiter ging, ist weiß nur noch, daß mir am Ende sehr warm geworden war.

Wie gesagt, ich hatte mir nur eine Brille verschreiben lassen, aber wie mag es erst den Leuten zumute gewesen sein, denen infolge von Krankheit das Gehen und Treppensteigen schwer fiel?

Alle, die diese Erfahrung machten, werden eingeweiht haben, daß dies für einen großen sozialen Betrieb — den die Ortskrankenkasse einer Großstadt doch darstellt — ein unerträglicher Zustand war. Wie konnte die Abfertigung der Rassenmitglieder erleichtert, wie der ganze Geschäftsbetrieb vereinfacht werden? Die Verwaltung sah die einzige Lösung, die für die Dauer Erfolg versprach, darin, daß ein neues, den modernen Ansprüchen und dem Umfange des Geschäftsbetriebes entsprechendes Gebäude geschaffen wurde.

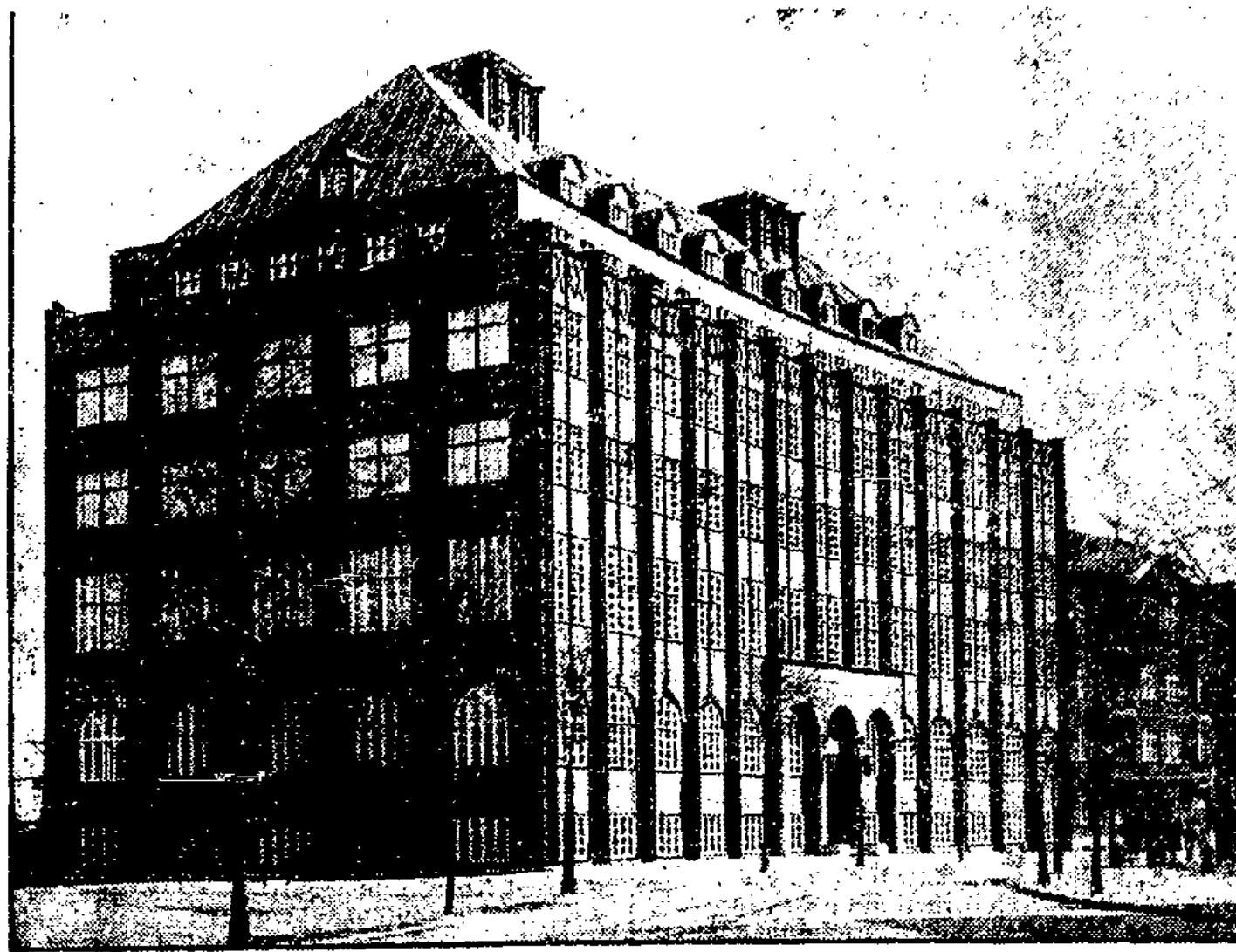
Sie ließ sich daher von mehreren Architekten für ihr neues Verwaltungsgebäude Entwürfe machen und wählte aus diesen den des Architekten Adolf Bielefeldt aus. Nach seinen Plänen und unter seiner Leitung ist dann der Neubau in der Wallgasse ausgeführt und in diesen Tagen fertiggestellt worden, nachdem der Schalterraum und ein Teil der Büroräume bereits Anfang Oktober 1926 in Benutzung genommen war.

Daß die oben genannten Fehler des alten Gebäudes (Unübersichtlichkeit der Abfertigung und Unübersichtlichkeit des Geschäftsbetriebes) durch den Neubau behoben sind, davon wird jeder überzeugt sein, der einmal die große, übersichtliche Abfertigungshalle im Erdgeschoß mit ihren 28 Schaltern und die hellen, planmäßig geordneten Verwaltungsräume im ersten

Obergeschoß gesehen hat. Hier ist auch der Sitzungssaal und der Vertrauensarzt untergebracht. In den drei darüber liegenden Geschossen sind Wohnungen eingerichtet, die z. B. im Bedarfsfälle eine Erweiterungsmöglichkeit der Verwaltungsräume darstellen. Das Dachgeschoß und das Kellergeschoß enthalten noch je zwei Wohnungen und sind im übrigen für die notwendigen Nebenräume wie Archiv, Formularlager und dergleichen ausgenutzt.

Interessant ist weiter das durch einen schmalen Zwischenbau mit dem Hauptgebäude verbundene Babohaus. Es werden nur medizinische Bäder verabsolgt. Eine Zusammenstellung der dort erhältlichen Bäder, die mir zu Gesicht kam, läßt mich vermuten, daß es nur wenig chemische Verbindungen gibt, in denen man da nicht haben kann. Im Keller des Babohauses stehen die vier eingemauerten Kessel, in denen der Dampf erzeugt wird, der das Wasser für die in allen Räumen des Neubaus vorhandene Wasserheizung sowie für die Warmwasserheizung erwärmt, und der weiter für die Heizung des Babohauses und die Dampfbäder verwandt wird.

Bautechnisch ist bei dem Gebäude folgendes bemerkenswert: Die Gründung des etwa 24 Meter bis zum obersten Gesimse hohen Gebäudes mußte infolge des schlechten Baugrundes mittels 284 Eisenbetonpfählen von durchschnittlich 10 Meter Länge erfolgen. Der Bau selbst besteht aus einem Eisenbetongerippe, um das die Außenhaut aus Backsteinen herumgelegt ist und in das die leichten Zwischenwände und die Hohlsteindecken eingespannt wurden. Auffallend ist das hohe Kupferdach, das den technischen Vorteil hat, daß es dauerhafter ist als ein Ziegeldach. Den Architekten hat aber wohl neben diesem Grunde die künstlerische Erwägung zur Wahl dieses Daches bestimmt, daß das mit der Zeit grün patinierende Kupfer farbig ausgezeichnet zu dem roten Backsteinmauerwerk der Außenwände steht.



DAVID GROVE
— A.G. —
DANZIG



Ausführung von Heizungs-, Lüftungs- und Bade-Anlagen

Fernsprecher 246 81, 246 82

Büro: Pfefferstadt 72b

Herman Prochnow

Bauausführungen

Hoch- u. Tiefbau * Eisenbetonbau
Tischlerei * Holzbearbeitung

Adebargasse 8b

Fernsprecher 22235 und 22236

Gegründet 1873

Industrie-, Siedlungs- und Villenbauten
Umbauten, Gründungs-, und Eisenbetonausführungen

H. Scheffler

Danzig, Am Holzraum 3-4 / Telephon 257 62, 286 14

Gegründet 1876

**Möbelfabrik
Kunstattischlerei**

Werkstätten für den gesamten
Innenausbau



Preiswerte Wohnungseinrichtungen

Günstigste Zahlungsbedingungen

GEBR. HEYKING

Danzig, Schuitensteg 3 — Gegründet 1883 — Telephon 257 57, 257 58

Fabrik für Eisenkonstruktionen

Arbeitsprogramm: Gittermasten, Dachkonstruktionen, eiserne Säulen,
Trägerverbindungen, genietete Träger, Glasdächer, Oberlichter, Fenster

Tore, Zäune, feuer- und einbruchssichere Türen
Scherengitter, Personen-, Speise- und Lastenaufzüge

Behälter : Schornsteine

Kunstschmiedearbeiten, Treppengeländer, Grabgitter
Maschinenreparaturen und Schweißarbeiten

Musterzimmer Stadtgraben Nr. 6

DANZIG

Wallgasse 14

Schalterdienst und Kassenstunden werktätlich von 7 1/2 bis 1 Uhr • Telefon 21641 • Für alle Versicherten freie Arztwahl • 48 000 Versicherte • Eigene Bäder

nach seiner endgültigen Vollendung

Diese Außenwände zeigen eine straffe, schattenstarke Gliederung durch dreieckige Pfeilervorlagen, während die Fenster in die Mauerflächen vorgeückt sind, um diese möglichst ruhig zu gestalten. Diese Auflösung der Wände im Pfeiler ist dadurch bedingt, daß das Gebäude als Bürohaus mit starkem Lichtbedarf für die Räume eine weitgehende Durchbrechung der

tigen Verständnis für die Einzelheiten durchgebildet sind, für uns Bewohner der norddeutschen Hansestädte etwas durchaus Heimatisches. Sie erinnern uns an zahlreiche Bauten unserer Städte aus der Zeit des späten Mittelalters, in der die Backsteinbaukunst bei uns einen gewissen Höhepunkt erreichte, an Bauten, wie unsere St.-Georgshalle am Langgasser Tor, wie

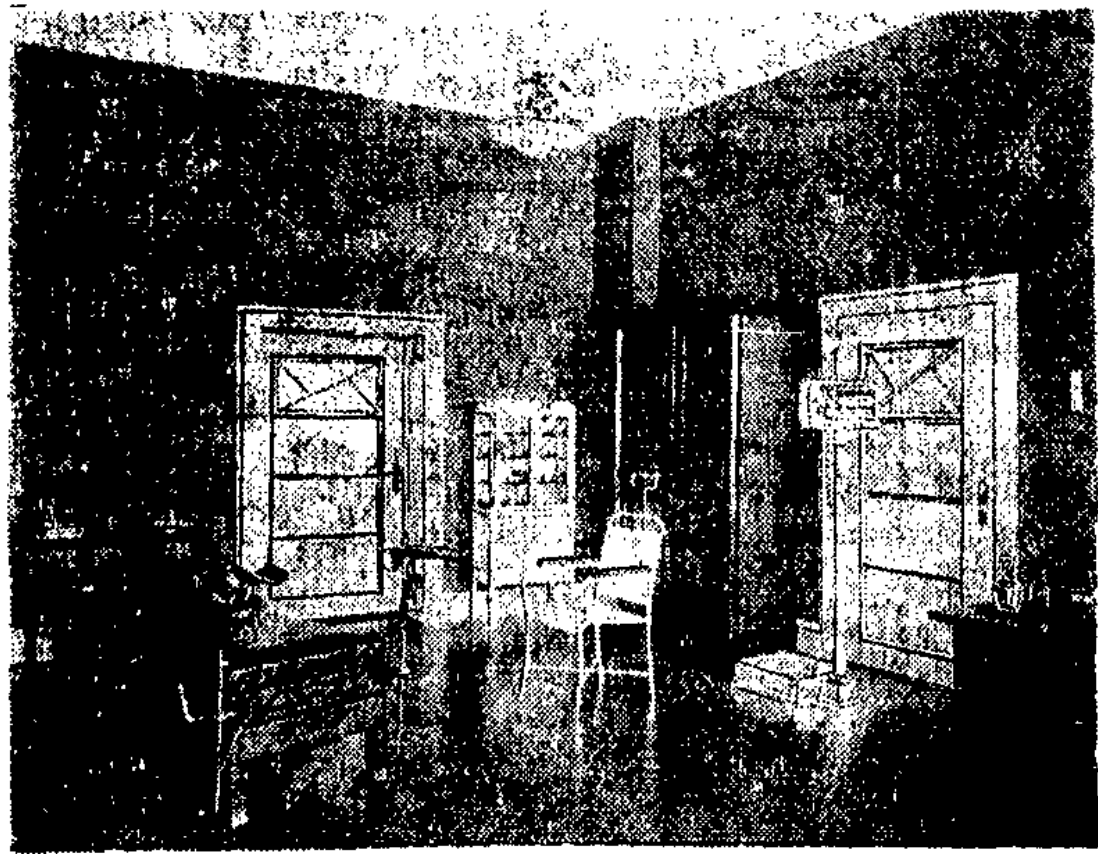
das Thorner Rathaus, wie unzählige andere in den verschiedensten Orten des hanseatischen Kulturkreises.

So steht auch der Neubau der Dreitraktanlage in seiner äußeren Erscheinung keineswegs in einem Gegensatz zu unserer bodenständigen, heimischen Bauweise, sondern höchstens zu den Bauten, durch die eine spätere Generation uns zeigen wollte, wie man es wo anders gemacht hat, wie man es machen könnte, auch zum Teil wie man es nicht machen soll. Und das dürfte für den Blefetschischen Neubau kein Vorwurf sein.

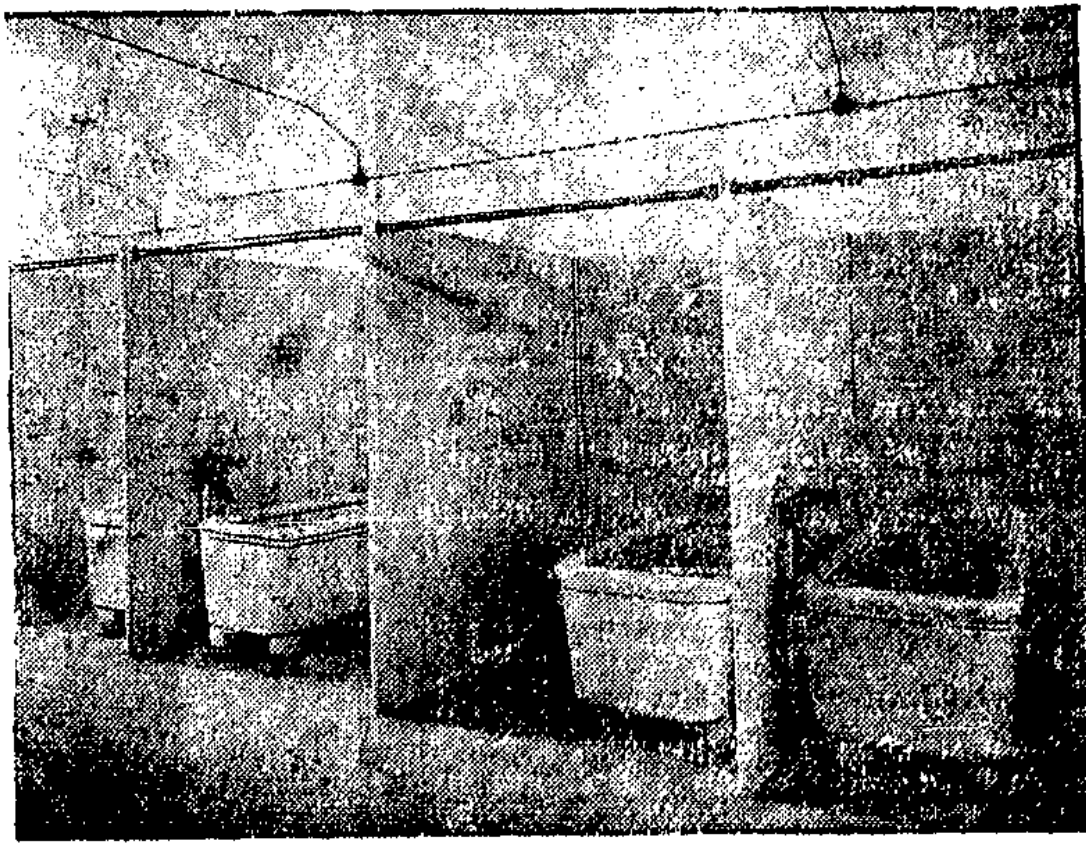
Die Ausmaße des Baues können am besten in einigen Zahlen zum Ausdruck. Das Grundstück hat eine Größe von 2400 qm. Die bebauten Fläche des Hauptgebäudes umfaßt 957 qm, des Seitengebäudes 165 qm und des Badehauses 221 qm; insgesamt sind etwa 31 000 cbm unbauten Raumes vorhanden. Das Haus hat eine Höhe bis zum Dachgesims von 23,50 m und bis zum Dachfirst von 34 m. Für die Eisenkonstruktion des Bauwerkes wurden 240 000 Kilogr. Rundstaben gebraucht und für die gesamten Bauarbeiten kamen 16 000 000 Kilogr. Zement zur Verwendung. Die Kosten des Baues belaufen sich insgesamt auf 2 700 000 Gulden.

Der Bau, an dem eine Anzahl von Firmen mitgearbeitet haben, die durchweg ihr Bestes für die Ausführung und Ausstattung leisteten, wurde am 5. Januar 1925 begonnen. Das Richtfest fand bereits am 14. November 1925 statt. In Ver-

anung wurde das Verwaltungsgebäude Anfang Oktober 1926 genommen, während die endgültige Fertigstellung jetzt mit dem 30. April 1927 zu verzeichnen ist. Mit der Fertigstellung des Baues sei auch all der Kämpfe gedacht, die vor der Errichtung ausgefochten wurden. Noch dürfte in aller Erinnerung sein, wie zunächst die Frage des Baugeländes Gegenstand öffentlicher Auseinandersetzungen war. Und wenn heute der Bau in seiner gewaltigen und architektonisch doch ansprechenden Gliederung allseitig Anerkennung finden dürfte, so wird man getrost bedauern können, daß dieses imposante Gebäude nicht, wie ursprünglich geplant, an hervorragender Stelle seinen Platz gefunden hat.



Das Arbeitszimmer.



Einkleid in das Badehaus.

Wände durch Fenster erfordert. Da diese Forderung für alle modernen Bürohäuser dieselbe ist, haben sie auch fast alle in ihrer äußeren Erscheinung etwas gemeinsam: Die starke Auflösung im Pfeiler mit großen Fensterflächen dazwischen. Andererseits haben diese Backsteinrohbauten mit ihrer straffen Gliederung, soweit sie, wie bei unserem Bau, mit dem rich-

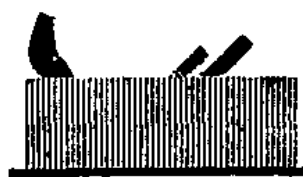
MINIMAX-Feuerlöscher

Feuer breitet sich nicht aus, hast du MINIMAX im Haus! Generalvertretung und Lager: **Eduard J. Ramm, Danzig, Telefon 288 23**

B. ALISCH G. M. B. H. / MÖBELFABRIK

WERKSTÄTTEN FÜR INNENAUSBAU

DANZIG, STRAUSSGASSE 9



FERNSPRECHER NR. 240 21

Eisenkonstruktionen aller Art

Richard Siebers

Poggenpfehl Nr. 80/81

Fernsprecher Nr. 248 24

Großes Lager in Sicherheitschloßern und Türschloßern

Die Malerarbeiten im Badehaus

führt aus

Paul Danschke

DANZIG

Telephon Nr. 257 83

Isolierungen für Wärme- und Kälteschutz sowie gegen Schweiß

ausgeführt durch

WILLY KRAUSE

DANZIG-LANGFUHR

Marineweg 2b — Telephon 417 77

EMIL EGGERS • DANZIG

Große Allee 38

Telephon 263 31

Wasserversorgung / Kanalisation / Zentralheizung

Johannes Sonnenburg

Polstermöbel und Dekoration

DANZIG, Vorstädtischer Graben 10

Telephon 249 70

Einrichtung von Bürohäusern und Wohnräumen
Lager fertiger Leder- und Klubmöbel

Wittstocker Tonwerke

Gesellschaft mit beschränkter Haftung • Danzig

lieferten aus ihrem Werk Espenkrug die

Verblend- und Formsteine

Große Auktion

Montag, den 2. Mai d. J., vormittags 10 Uhr,
werde ich im Auftrage wegen Fortzuges

Mattenbuden Nr. 30

das gesamte gebrauchte herrschaftliche Mobiliar

einer **6-Zimmer-Wohnung**

- bestehend aus:
- kompl. Speisezimmer-
- kompl. Herrenzimmer-
- kompl. Schlafzimmer-
- kompl. Fremdenzimmer-
- kompl. Dielen-
- kompl. Küchen-

Einrichtung

Piano, fast neues, wertv. Billard (Fabrikat
Dortfelder) mit 12 Lucs u. 2 Satz Kugeln, Klub-
garnitur, div. Stuhlsetts, Teemagen, Spiegel mit
Stufe u. and., versch. gute Schränke, Schreibisch m.
Sessel, Standuhr, Zierle., Herrenschemel, Näh-
Maschine u. and., Tisch, Handtisch, Chaiselongue mit
Decken, Bettstellen m. Matr., Nachtkästchen, Ständer-
lampe, sehr gute elektr. Kronen und Tischlampen,
Nähmaschine,

wertv. Perser-Teppiche u. -Brücken

wie deutsche Fabrikate,
mehrere Satz gute Betten, Chaiselongue, Tisch,
Stuhl u. and. Decken, gute Sofakissen, wertvolle
Gardinen u. Vorhänge, Uhren, Speise- u. Kaffee-
service (komplett), große Mengen wertv. Kristall-,
Porzellan- u. Glaswaren, Silber- u. Nickelgegen-
stände, Teemaschine, wertv. Vasen, Wanddekorati-
onen, Wein- u. and. Gläser, viele Delikatessen
(darunt. Originale) u. and. Bilder, elektr. Staub-
sauger, fast neue Schreibmaschine (Stoewer) mit
Tisch, Brochhaus-Exzision, Bücher, Werte, verschied.
einzelne Möbel, Haus-, Küchen- und Wirtschaftsa-
genstände und anderes mehr, meistbietend gegen Bar-
zahlung versteigern.

Besichtigung nur am Auktionstage 2 Stunden
vor der Auktion.

Siegfried Weinberg

Lizitor,
vereidigter, öffentlich angestellter Auktionator,

Danzig,

Jopengasse 12

Telefonnummer 366 88.



Danke, ich bin sehr zufrieden!

Auch Sie, gnädige Frau, werden so urteilen,
wenn Sie die Pflege Ihres Haares, ob kurz
oder lang, in meinen

Frisier-Salons

vornehmen lassen

Das Personal ist erstklassig!
Die Preise sind äußerst niedrig!

Paul Jankewitz

Langgasse 1, am Langgasser Tor
Telephon 23010

Arbeiter-Bekleidung

Berufs-Bekleidung

Hosen, Blusen, Sportjacken,
Hemden, Bekleider, Strümpfe, Socken
kaufen Sie zu billigsten Preisen bei

Alexander Barlasch

Fischmarkt 35 Fischmarkt 35

Möbel

billig und gut
kauft man stets bei

Fingerhut

Milchkannengasse 16

Während des Erweiterungsneubaues
sensationell niedrige Preise

Zahlungserleichterung

Nach eigener Wahl

aus unseren reichhaltigen Stofflagern erhalten Sie einen

nach Ihren Maßen

angefertigten Anzug oder Paletot unter

Garantie

für guten Sitz,
Verarbeitung
und Zutaten!

Über die hiermit gebotenen Vorteile
einige Beispiele:

Anzüge aus guten wollenen Stoffen in modernen Dessins **75.-**

Anzüge aus reinwoll. Kammgarn und Streichgarnstoffen, allerneueste Dessins, auch blau **98.-**

Anzüge aus besten Kammgarnstoffen **120.-**

U. Fürstenberg Wwe.

Das Haus der billigen Preise

ARTUSPILS

Hervorragendes hochprozentiges Spezialbier

ECHT ARTUSBRÄU

Anerkannt erstklassiges Qualitäts Bier
Rein, wohlschmeckend, bekömmlich, halbar

STAATS 19 PREIS 26

DANZIGER AKTIEN-BIERBRAUEREI

Cognac V. Liköre und Weine

liefert in bester Qualität zu billigen Preisen

Erdmann Goertz
Likörfabrik „Zum grünen Tor“
Lange Brücke 2

Billig und doch gut

Fahrräder

sämtliche deutsche Fabrikate in riesiger Auswahl. Stauend billig!

G 90.-, 100.-, 120.-, 135.- usw.

30 G Anzahlung, 5 G wöchentl. Abzahlung
Bei Barzahlung hoher Rabatt

Fritz Zielke, Fahrradhaus
Schöneberg (Weichsel)

Sperrplatten - Furniere

Tischlerbedarf

Phillip, Langfuhr
Marienstraße Nr. 21 Telephon Nr. 417 15

Korbmöbel Kinderwagen

kauft man am besten und billigsten beim Fachmann

Trittroller	Korbessel von 4.50 G
Selbstfahrer	Korbische 6.00 G
Kinderfahre	Korbhocker 3.00 G
Liegestühle	Kinderkorbessel 3.00 G
Babykörbe	Peddlingsessel 18.00 G
Puppenwagen	Holzstühle 2.75 G
	Sportliegewagen mit Verdeck 45 G
	Promenadenwagen 90 G

Emil Pöthig Tel. 253 06
Korkenmachergasse 5-6, a. Marienurm
Gegründet 1880

Neueröffnung

Reiz-, Weiß- und Holzwärts, Eritotagen, Kaufmannwaren, Stickeres, Herren-, Damen- und Kinderbekleidung
kaufen Sie am billigsten nur im

Danziger Kaufhaus Altstadtlicher Gaden 60-70
und Filiale Lange Brücke 22

Kommen Sie und überzeugen Sie sich. Ein Versuch macht Sie zu unsern festen Kunden.
Beachten Sie unsere 2 gr. Schaufenster und 4 gr. Schaukästen

Einige Beispiele:

Herren-Mafobale	1.50	Bettzeug, zweiperlonig	5.95
Herrenhemden, Einj., Cr. f. Oberh.	2.50	Stropfede, ca. 2m, gutes Material	9.95
Oberhemde mit 2 Krügen	3.50	fein wattiert	9.95
Popellinleib, reine Wolle	9.95	Herrenjoden	0.30
Kindermanchesteranzüge	5.95	Spazier-Rohrstöcke	von 0.95
Kinabade, extra groß	3.95	Herrenanzüge, Cabardine	30.00
Damen-Mantel	von 8.50		

Wichtig für Hausfrauen: Große Auswahl in Herrenwaren, Bekleid., Berufsbeleidigung zu außerst billigen Preisen.
Was Sie nicht im Schaufenster sehen, bekommen Sie bestimmt im Laden.

Brauchst einen Maler
Du im Haus,
So such Dir
G. Salewski aus

G. Salewski
Danzig, Fuchswall 1
Gegr. 1905 Tel. 282 94
Werkstatt für sämtl. Malerarbeiten

Berufstein-Fußbodenlackfarbe = Saka = Kg. 2.50

Über Nacht hochglanz!
Spiegelglatte Fläche!

Heimert & Karnag, 2. Damm 1, Eing. Schloss.

Die beste Arbeit

liefert die
Bankdampfer- und Papp-Deckererei
Moses Cohn, Schichangasse 8
bei billigster Preisberechnung